

# Medienspiegel

31.01.2025

Avenue ID: 1411  
Artikel: 5  
Folgeseiten: 53

---

## Print

-  01.02.2025 Eisenbahn-Amateur  
**Transport von Normalspurwagen auf Schmalspurgleisen beim RBS** 01
-  29.01.2025 SHAB / Schweizerisches Handelsamtsblatt  
**Vorläufige Konkursanzeige Robert Walter Zingg, ausgeschlagene Erbschaft** 52
-  29.01.2025 SHAB / Schweizerisches Handelsamtsblatt  
**Kollokationsplan und Inventar Rudolf Haldimann, ausgeschlagene Erbschaft** 53

---

## News Websites

-  28.01.2025 anzeigervonsaanen.ch / Anzeiger von Saanen Online  
**Februarkonzerte Zweisimmen** 54
-  26.01.2025 bern-ost.ch / Bern Ost  
**Geschichte zum Anfassen aus Bern-Ost: So kam das Leben in die Region** 55



# Transport von Normalspurwagen auf Schmalspurgleisen beim RBS

## Vom Rollbock- über den Rollschemel- wieder zum Rollbockbetrieb

■ Jürg Aeschlimann, Bolligen Der Transport normalspuriger Güter- und Dienstwagen auf Schmalspurgleisen hat beim Regionalverkehr Bern-Solothurn (RBS) und bei den Vorgängerbahnen eine lange Tradition. Erste Transporte auf Rollböcken fanden bereits im April 1907 auf der dampfbetriebenen Bern-Worb-Bahn statt. Ab 1912 waren auf allen Bahnen Rollschemel im Einsatz. 1986 kam das verbesserte Rollbocksystem der ACMV zur Anwendung. Am 12. September 2024 endete diese langjährige Geschichte.

Rollbockbetrieb Gümligen-Worb Die Bern-Worb-Bahn (BWB) nahm im April 1907 zwischen Gümligen und Worb den Rollbockbetrieb auf. In Worb konnten die Güterwagen abgeladen und auf einem Dreischienengleis stationiert werden. Ende November 1912 musste die Rollbockverladeanlage in Worb dem Bau der Worblentalbahn (WT) weichen. Nachdem sich die Bern-Zollikofen-Bahn (BZB) und die Worblentalbahn für den Rollschemelverkehr entschieden hatten, stellte auch die BWB am 2. Dezember 1912 auf diese aus Deutschland stammende Transportart um. Vermutlich waren aber die neuen Verladeanlagen in Worb zu diesem Zeitpunkt noch nicht fertig gebaut. Daher konnten vorübergehend keine Wagen abgeladen werden. Der Rollschemelbestand der BWB war zu diesem Zeitpunkt mit drei Wagen sehr knapp. Aber bereits am 18. Dezember 1912 lieferte die SIG die ersten drei WT-Rollschemel, welche Anfang Januar 1913 in Betrieb kamen.

Rollschemelbetrieb Am 13. Juli 1912 nahm die BZB den Personen- und Güterverkehr auf. Güterkunden mit Industriegleisen befanden sich in Worblaufen (Ziegelei, Papierfabrik, Pumpenfabrik, Eidg. Kriegspulverfabrik) sowie in Felsenau (Spinnerei und Brauerei). Die Güterwagen mussten von der Verladeanlage beim SBB-Bahnhof Zollikofen über eine Spitzkehre auf den Bahnhofplatz und dann nach einer weiteren Spitzkehre über die Strassenstrecke nach Worblaufen befördert werden. Auch die Gleise Richtung Felsenau und Pulverfabrik befanden sich vollständig im Strassenraum.

Am 25. August 1913 wurde die Worblentalbahn eröffnet. Wichtigste Güterkunden mit eigenen Industriegleisen waren die Konsumgenossenschaft in Papiermühle, die Mühle Walther in Bolligen sowie die Kartonfabrik in Deisswil. Letztere verfügte über normalspurige Industriegleise mit einem eigenen Rangiertriebfahrzeug. Später kamen weitere Industriegleise dazu. Das Worblental wurde je nach Leitungsweg ab Zollikofen oder ab Gümligen bedient.

Am 10. April 1916 nahm die Elektrische Solothurn-Bern-Bahn (ESB) den Betrieb auf. Rollschemel-Verladeanlagen befanden sich in Solothurn und Schönbühl. In Biberist, Lohn-Lüterkofen, Bätterkinden, Büren zum Hof, Fraubrunnen, Grafenried und Jegenstorf konnten Güterwagen auf

kurze Normalspurgleise abgeladen werden.

Die aus der BZB und der ESB entstandene Solothurn-Zollikofen-Bern-Bahn (SZB) baute 1924 die Rüttilinie von Zollikofen nach Worblaufen und rüstete diese für die Normalspurwagen mit einer dritten Schiene aus. Dadurch wurden die Verladeanlagen von Zollikofen nach Worblaufen versetzt, und die mühsame Beförderung über die Strassenstrecke entfiel.

Die Kartonfabrik Deisswil war der grösste Güterkunde der Vereinigten Bern-Worb-Bahnen (VBW). Im Lauf der Jahre erfuhr das normalspurige Werkgleis einen massiven Ausbau sowie den Einbau von drei Drehscheiben. Ebenfalls kam ein zweites Triebfahrzeug zum Einsatz. 1953 entstand westlich der Station Deisswil eine zusätzliche Rollschemel-Verladeanlage (Deisswil B-Anlage). Diese wurde 1971 für den Anschluss des Dreischienengleises umgebaut und erweitert.

Wegen des bevorstehenden Baus der unterirdischen Linienführung nach Bern endete Ende 1970 der Rollschemelbetrieb nach Felsenau. Mit der Eröffnung des Dreischienengleises bis zur Kartonfabrik Deisswil (1971) sowie dem Umbau der Industriegleise in Ittigen (1971) und Bolligen (1971/73) entfielen die Rollschemeltransporte im unteren Worblental.

Im Frühling 1979 verlängerten die VBW das Dreischienengleis bis zur Station



Eisenbahn-Amateur  
1867 Ollon  
024 499 27 49  
<http://eisenbahn-amateur.ch/>

Medienart: Print  
Medientyp: Spezialmedien  
Auflage: 9'000  
Erscheinungsweise: monatlich

Seite:  
16,17,18,19,20,21,22,2  
3,24,25,26,27,28,29,3  
0,31,32,33  
Fläche: 55'968 mm<sup>2</sup>

Auftrag: 1084658  
Themen-Nr.: 862006  
Referenz: Print  
1f6a309f-bcb6-4e2b-b54a-add13f6722e8  
Ausschnitt Seite: 2/51

~~Deisswil und stellten den Güterverkehr auf der Strecke Gümligen-Worb ein. Ende 1986 entfiel der Güterverkehr nach dem Bahnhof Worb.~~

**Sondertransporte**

Ab 1931 beförderten die VBW gelegentlich Wagenladungen mit Brennmaterialien von Gümligen nach Muri. 1963 entfiel das dortige Stumpengleis.

1931 überführte die SZB den SBB-Krankenwagen Dk4ü 10203 von Worblaufen über Bern Tierspital nach dem Brückfeld zur Aus-Stellung Hyspa. 1958 weilte der Ausstellungszug «75 Jahre Gotthardbahn» in Jegenstorf, Fraubrunnen und Bätterkinden. 1983 war die Ausstellung «Bern 1750-1850» mit vier SBB-D3 in Bätterkinden zu Gast. Die Ge 4/4 60 mit drei vierachsigen Güterwagen mit Schienen für die SVB am 3.5.1949 bei der 1933 beim Wankdorfstadion erstellten Tram-Wendeschleufe.

In den 1940er-, 1950er- und 1960er-Jahren beförderten die VBW auf den Strecken Ittigen-Wankdorf und Gümligen-Burgernziel mit vierachsigen Flachwagen Schienen für die Städtischen Verkehrsbetriebe.

Der Einweihungszug für den Rollbockbetrieb ab Solothurn am 28. Juli 1986 bestand aus dem De 4/4 103 und dem aufgebockten OeBB-Speisewagen WR 403.

An der Einweihung der neuen Linienführung waren am 15. Juni 1991 in Moosseedorf zwei vierachsige SBB-Ausstellungswagen auf Rollböcken ausgestellt. Am 25. August 1992 wurde ein SBB-Ausstellungswagen von Worblaufen nach Lohn-Lüterkofen und am 2. September wieder zurück überführt. Rollbockbetrieb  
Foto: K. Wyrsh Am 17. Juli 1986 nahm der RBS zwischen Solothurn und

Jegenstorf den Rollbockbetrieb auf. Vom 30. Mai 1988 bis Ende Oktober 1997 wurde der Bahnhof Boll-Utzigen ab Worblaufen mit Rollböcken bedient. Ab dem 1. Juli 1988 war auch die Strecke Worblaufen-Jegenstorf für Umleitungsverkehre und dienstliche Fahrten für den Rollbockbetrieb zugelassen. Der Güterverkehr nach Jegenstorf endete am 31. Dezember 1995. Anfang Januar 2000 übernahm SBB Cargo den Güterverkehr mit Rollböcken von Solothurn nach Fraubrunnen, stellte diesen aber bereits Mitte Dezember 2003 ein. Rollböcke  
1985 Ablieferung der U 401-412 (Inbetriebnahme 1986) 1986 Ablieferung und Inbetriebnahme der U 413-450 1987 Ablieferung der U 451-460 (Inbetriebnahme 1988) 1997 Verkauf der U 401 I, 403 I, 406, 409, 415, 417, 418, 421, 424, 432, 433, 434, 437, 439, 440, 441, 445, 446, 449, 450 an die ACMV, Herrichtung für die Harzer Schmalspurbahnen (Rf2 99-01-70-99-01-89) 2004 Stilllegung von 20 Rollböcken 2005 Verkauf des Rahmens des U 408 an die Zillertalbahn 2007 Verkauf der U 416, 425, 428 und 431 an Furrer + Frey (X 20073a und 20073b) 2007 Verkauf der U 401 II (ehemals 410) und 414 an die BAM (für TenI) 2008 Verkauf der U 403 II (ehemals 448), 404, 412, 419, 422, 423, 427, 435, 436, 438, 443, 444, 447 an die BAM (U 249-254 A+B) 2020 Ausrangierung der U 405 und 456 2021 Abbruch der Rahmen der U 405 und 453 (Ersatzteilspender) 2022 Verkauf der U 451, 454, 456, 458 an EW Nostalgie 2023 Verkauf der U 411, 420, 430, 455 an EW Nostalgie 2024 Abgabe der U 442 und 452 an EW Nostalgie 2024 Abgabe der letzten acht Rollböcke U 402, 407, 413, 426, 429, 457, 459 und 460 zusammen mit den X 902-905 an TransN, Kandertal- und Brohltalbahn Anschliessend dienten die verbliebenen 20 Rollböcke auf dem ganzen Netz nur noch für dienstliche

~~Zwecke, in der Regel mit gemieteten Talbot-Schotterwagen der RM AG und der SBB. Am 12. September 2024 endete mit dem letzten Rollbockzug von Worboden nach Büren zum Hof auch diese Epoche.~~

**Dreischienengleise**

Der Vollständigkeit halber muss auch noch der Dreischienengleisbetrieb erwähnt werden, wurden doch auf diese Weise im unteren Worblental die grössten Transportmengen abgewickelt. Bereits am 27. September 1924 nahm die SZB auf der neuen Rüttilinie von Zollikofen nach Worblaufen das Dreischienengleis in Betrieb. 1968 konnte dieses im Rahmen der Neutrassierung von Worblaufen bis zur BKW-Unterstation verlängert werden. Am 21. September 1971 eröffneten die VBW die Fortsetzung bis Deisswil B-Anlage. Ab Mai 1979 war auch die Station Deisswil angeschlossen. Am 31. Mai 1999 übernahm SBB Cargo den Betrieb mit ihren mit der RBS-Zugsicherung ZSL 90 ausgerüsteten Lokomotiven Bm 4/4 18408 und 18414. Nach der unerwarteten Schliessung der Kartonfabrik in Deisswil fuhr im Worblental am 8. April 2010 der letzte Normalspurzug. Bis am 7. Dezember 2012 wurden noch die Betonwerke in Worblaufen (BKW) bedient. Dann endete auch diese Episode, und das Dreischienengleis verfiel 2014 auf dem Abschnitt BKW-Bolligen B (Deisswil) dem Abbruch.

Heute dient das Dreischienengleis von Zollikofen nach Worblaufen nur noch dienstlichen Zwecken, z. B. für die Anlieferung von Baumaschinen, Neubaufahrzeugen, Schienen und Schwellen. Der ebenfalls noch vorhandene Abschnitt Worblaufen-BKW wird aktuell nicht befahren, könnte aber mit dem geplanten Infrastrukturzentrum künftig an Bedeutung gewinnen.



Eisenbahn-Amateur  
1867 Ollon  
024 499 27 49

<http://eisenbahn-amateur.ch/>

~~Rollschemel und Rollböcke~~ Die Rollböcke der BWB stammten von der Wagenfabrik in Esslingen. Nach der Umstellung auf Rollschemelbetrieb konnten sie am 15. Dezember 1912 an die Aarau-Schöftland-Bahn (AS) verkauft werden. Der Rollschemelbestand der BWB war mit drei und später vier Wagen sehr bescheiden. In Worb wurden aber die Rollschemel abgeladen und auf einem Dreischienengleis abgestellt. Dadurch konnten die Rollschemel sofort wieder verwendet werden.

Auch die ESB hatte auf fast allen Stationen die Möglichkeit, die Wagen auf kurze Normalspurgleise abzuladen. Dadurch war auch ihr Bestand mit sechs und später acht bzw. 14 Wagen ab 1949 eher tief. Die Worblentalbahn litt seit der Eröffnung unter einem starken Mangel an Rollschemeln, obschon die Kartonfabrik Deisswil über eine normalspurige Gleisanlage verfügte. Wegen des intensiven Güterverkehrs mussten immer wieder BZB- und später SZB-Rollschemel verwendet werden, was gelegentlich zu Verstimmungen unter den beiden Bahnverwaltungen führte. Die Beschaffung von vier Wagen im Jahr 1925 brachte nur eine leichte Entspannung.

Die Rollschemel waren mit der Vakuumbremse ausgerüstet. Die 1949 beschafften SZB-Rollschemel OR6 209-214 verfügten über die Charmilles-Druckluftbremse. Bis 1950 waren die Solothurner OR6 201-208 nachgerüstet. Die in Worblaufen stationierten OR6 221-235 folgten in den Jahren 1957/58. Die VBW bauten ihre Rollschemel 1956/57 auf die Charmilles-Druckluftbremse um.

Mit den Jahren wurden die normalspurigen Güterwagen immer länger und die Lastgrenzen immer höher. Die vorhandenen Rollschemel waren dieser Entwicklung nicht mehr

Medienart: Print  
Medientyp: Spezialmedien

Auflage: 9'000  
Erscheinungsweise: monatlich

gewachsen. Daher führten beide Bahnen ab 1957 diverse Umbauten aus. Zahlreiche Rollschemel wurden verlängert und für 40 Tonnen Beladung verstärkt. Später wurde auch die Tragfähigkeit in der Mitte auf 40 Tonnen verstärkt, um die schweren vierachsigen Güterwagen mit zwei Roll-Schemeln befördern zu können. Zahlreiche Rollschemel erhielten neue, gefederte Drehgestelle, was die Erhöhung der Geschwindigkeit auf 50 km/h (beladen) bzw. 60 km/h (unbeladen) erlaubte. Anlässlich dieser Umbauten kam es zum Abtausch von Rollschemeln unter den Bahnen und zum Verkauf von fünf VBW-Schemeln an die SZB.

1968-1971 war mit 58 Rollschemeln (35 SZB, 23 VBW) der höchste Bestand erreicht. 1973/74 wurden alle Rollschemel aufgrund Die Ge 4/4 111 mit geschemelten Wagen am 3.11.1981 bei Stettlen. Ein Güterzug mit der Vorspannlok Ge 4/4 60, dem BFe 4/4 39, dem F4 111 sowie drei geschemelten Getreidewagen ist im August 1958 von Gümligen herkommend in Worb eingetroffen.

Foto: E. Gfeller Be 4/4 43, SZB-De 4/4 34 mit heruntergeklapptem Puffer und De 4/4 60 am 19.10.1968 in Deisswil. Foto: P. Willen Foto: J. Aeschlimann der Rahmenlänge nach einem gemeinsamen Schema umnummeriert.

Die Eröffnung des Dreischienengleises bis Deisswil B-Anlage erlaubte der SZB, vier Rollschemel an die OJB und die BTI zu verkaufen und von 1972/73 bis 1977/79/81 bis zu sechs Rollschemel an die Yverdon-Ste-Croix-Bahn zu vermieten. Auch der BWOR9 632 (ehemals 182) befand sich 1976/77 dort. Der Einbruch der Gütertonnagen im Jahr 1975 erlaubte, die nicht mehr umgebauten Rollschemel abzustellen und später abzubauen. Mit der Umstellung auf den Rollbockbetrieb wurden die verbliebenen Rollschemel

Seite:  
16,17,18,19,20,21,22,2  
3,24,25,26,27,28,29,3  
0,31,32,33  
Fläche: 55'968 mm²

Auftrag: 1084658  
Themen-Nr.: 862006

Referenz: Print  
1f6a309f-bcb6-4e2b-b54a-add13f6722e8  
Ausschnitt Seite: 3/51

~~1986/88~~ abgestellt. Einige konnten an andere Bahnen verkauft (BTI, CJ), andere abgebrochen und 15 in Dienstwagen Xa 701 ...718 umgebaut werden.

Von den ursprünglich 60 Rollböcken, davon 50 in Solothurn und 10 in Worblaufen stationiert, schieden 20 bereits 1997 aus dem Bestand. Weitere 20 wurden nach der Einstellung des Güterverkehrs ab Solothurn 2004 stillgelegt und in Solothurn gestapelt. Es verblieben je zehn Rollböcke in Solothurn und Worblaufen, wovon diejenigen in Solothurn nur noch sehr wenig zum Einsatz kamen. 2020/21 wurde der Bestand auf zehn reduziert. In Solothurn waren seither keine Rollböcke mehr stationiert. Die zehn verbliebenen standen bis Ende April 2024 ausschliesslich mit den von den SBB erworbenen Talbot-Schotterwagen X 901-905 im Einsatz. 2022-2024 fanden weitere 18 Rollbocke eine neue Heimat. Nur zwei verfielen 2021 dem Abbruch. Am 25. November 2024 verliessen die letzten sechs Rollböcke zusammen mit den X 903-905 das RBS-Netz Richtung Deutschland.

Triebfahrzeuge für den Güterverkehr Die BWB beförderte die aufgebockten Wagen mit den drei Tramway-Dampflokomotiven. Diese waren durch die vielen Extrazüge aber überlastet, was die Elektrifikation beschleunigte. Beim elektrischen Betrieb standen ab Juli 1910 der Güter- und Gepäcktriebwagen Fe 4/4 31 (VBW 25) oder die Personentriebwagen Ce 2/4 40-43 zur Verfügung. Der Fe 4/4 25 war später zwischen Gümligen und Worb auch oft als Vorspanntriebwagen im Einsatz. Er verunfallte 1950 nach führerloser Fahrt auf dem Helvetiaplatz und wurde 1955 abgebrochen.

Die Worblentalbahn beschaffte 1913 einen Güter- und Gepäcktriebwagen Fe 4/4 121. Auch hier mussten die



Eisenbahn-Amateur

1867 Ollon

024 499 27 49

<http://eisenbahn-amateur.ch/>

~~Personentriebwagen CFe 4/4 101-103~~  
(VBW 36-38) einspringen.

1919 kaufte die WT einen stärkeren CFe 4/4 105 (VBW 39), welcher für den Güterdienst besser geeignet war und nach der Fusion vor allem nach Gümligen zum Einsatz kam. Aber erst die 1924 beschaffte Güterlokomotive Ge 4/4 60 vermochte vollständig zu befriedigen. Aus dem Fe 4/4 121 entstand 1929 der Personentriebwagen Ce 4/4 40.

Die BZB verfügte ab 1912 über die beiden grauen Fe 4/4 11 und 12 (SZB 31, 32) und die ESB ab 1916 über den grünen Fe 4/4 21 (SZB 33). Auch hier sprangen gelegentlich Personentriebwagen ein, bei der BZB besonders der 1914 beschaffte stärkere CFe 4/4 24 (SZB 18).

1955 und 1965 übernahmen die VBW von der Hagener Strassenbahn die Güterlokomotiven 1 und 3 (AEG, 1927/28) und bauten sie bis 1957 bzw. 1967 zu den Ge 4/4 61 (111) und 62 (112) um (siehe EA 9/2005).

1956/57 baute die Werkstatt Worblaufen den Gütertriebwagen Fe 4/4 34 mit einem Stahlwagenkasten. Drei weitere Fe 4/4 35 (101), De 4/4 36 (102) und De 4/4 103 lieferte die Werkstatt Solothurn 1961, 1965 und 1974 ab. Die De 4/4 34-36 waren mit Normalspurpuffern für den Betrieb auf dem Dreischiengleis ausgerüstet. Der De 4/4 34 wurde Ende 1969 an die SNB verkauft (De 4/4 52, später 321).

1959 baute die SZB-Werkstatt Solothurn die VBW-Güterlokomotive Ge 4/4 60 in den Gütertriebwagen Fe 4/4 60 um, welcher 1966 neue Motoren, 1975 die Nummer 105 und 1978 Normalspurpuffer erhielt. Der Fe 4/4 32 wurde 1960 zur Diesellokomotive Gern 4/4 32 (1973 Nr. 121) umgebaut. Diese diente ab 2002 nur noch dem Besprühen der

Medienart: Print

Medientyp: Spezialmedien

Auflage: 9'000

Erscheinungsweise: monatlich

~~Fahrleitungen gegen Raureif.~~ Aus dem  
De 4/4 33 entstand 1973 die

Diesellokomotive Gern 4/4 122 mit Normalspurpuffern, welche weiterhin gelegentlich im Güterverkehr im Einsatz stand. Durch die Raco-Tmf 165 und 166 abgelöst, ging sie 1996 an La Traction, wo sie wieder einen grünen Anstrich erhielt. Bei der SZB erhielten die Gütertriebwagen ab 1957 einen oxydrotten Anstrich. Die VBW lackierten ihre Güterlokomotiven ab 1937 rotbraun, ab 1967 BLS-braun und ab 1987 ebenfalls oxydrot.

Für den Rollbockbetrieb rüstete der RBS 1986 die De 4/4 101-103 mit grossen Puffertellern aus. Solche erhielten auch die Baudiensttraktoren Tmf 165 und 166 (1996), 167 und 168 (2010) sowie 169 (2017). Beim De 4/4 105 war dies dagegen aus konstruktiven Gründen nicht möglich. Auch die Gern 4/4 122 verfügte ab 1973 nur über Normalspurpuffer für den Betrieb auf dem Dreischiengleis. Als «Notbetrieb» deklariert, durften aber auch die nicht zugelassenen Triebfahrzeuge mittels einer Kuppelstange maximal zwei aufgebockte Wagen befördern. In Gleisen mit sehr engen Radien sowie auf der Strecke Worblaufen-Bern galten Einschränkungen.

Mit der Übernahme des Betriebs auf dem Dreischiengleis durch SBB Cargo ging der Bedarf an Gütertriebwagen ab Ende Mai 1999 stark zurück. Der seit Ende Januar 1996 defekte De 4/4 105 wurde nicht mehr repariert und im September 1999 abgebrochen. Die an SBB Cargo vermieteten De 4/4 103 und 101 (Reserve) besorgten von Anfang 2000 bis Mitte Dezember 2003 noch den Güterverkehr ab Solothurn. Daneben dienten die De 4/4 101 und 102 noch vereinzelt dienstlichen Bedürfnissen. Sie verfielen 2006 (102), 2007 (103) sowie 2011 (101) dem Abbruch.

Seite:

16,17,18,19,20,21,22,2

3,24,25,26,27,28,29,3

0,31,32,33

Fläche: 55'968 mm²

Auftrag: 1084658

Themen-Nr.: 862006

Referenz:

1f6a309f-bcb6-4e2b-b54a-add13f6722e8

Ausschnitt Seite: 4/51

~~Die kaum mehr benötigten Hagener Ge~~  
4/4 111 und 112 wurden 1988 und

1989 in Worboden für den Einsatz als Schneepfluglokomotiven umgebaut und jeweils im Winter mit Boschung-Schneepflügen ausgerüstet. Im Sommer standen sie bis circa 2002 dem Bahndienst und bis 1999 auch für Vorspannleistungen auf dem Dreischiengleis zur Verfügung. Ab 2002 wurden die Pflüge jeweils nur noch ganz selten demontiert. Die beiden Lokomotiven wurden 2018 und 2017 ausrangiert und 2022/21 ins Ausland abgegeben.

Heute sind noch der De 4/4 34 bei der ASm, die Ge 4/4 111 und 112 in Deutschland und in der Slowakei, die Gern 4/4 121 seit 2020 beim Bahnhistorischen Verein Solothurn-Bern in Eglzwil LU und die Gern 4/4 122 seit 1996 bei La Traction im Jura vorhanden. ■Schweiz

Das Ende 2022 revidierte Personenbeförderungsgesetz (PBG) trat auf den 1. Januar in Kraft. Gemäss Artikel 28 Abschnitt 1ter zählen neu auch Kosten des historischen Rollmaterials zu den ungedeckten Kosten gemäss Planrechnung des abgeltungsberechtigten regionalen Personenverkehrs. Gemäss Artikel 33 der Verordnung über die Abgeltung und die Rechnungslegung im regionalen Personenverkehr (ARPV) legen Besteller (Kantone und Bund) und Unternehmen in den Zielvereinbarungen den Umfang von Erhalt und Betrieb des historischen Rollmaterials fest.

Die Revision des CO2-Gesetzes wurde in der Frühlingssession 2024 verabschiedet. Es ermöglicht die Förderung des grenzüberschreitenden Personenverkehrs, insbesondere von Nachtzügen, mit bis zu 30 Mio. Fr. pro Jahr bis und mit 2030. Im Herbst sprach sich die Expertengruppe zur Aufgaben- und Subventionsüberprüfung für den



Eisenbahn-Amateur

1867 Ollon

024 499 27 49

<http://eisenbahn-amateur.ch/>

~~Verzicht auf diese Förderung aus. Das~~  
Parlament sprach in der Wintersession vorerst einen Kredit von 10 Mio. Fr. für das Jahr 2025. Die Verwendung ist noch nicht bekannt. Für einen wirksamen Einsatz der Mittel für Nachtzüge sind die SBB auf eine verlässliche Finanzierung über mehrere Jahre angewiesen.

Die Übergangslösung, welche die Zusammenarbeit der Schweiz mit der Europäischen Eisenbahnagentur (ERA) seit 2019 regelt, wird bis Ende 2025 verlängert. Sie ermöglicht administrative Erleichterungen im grenzüberschreitenden Eisenbahnverkehr.

Neue Fahrzeughalterküzel (VKM):

Die Rhomberg-Sersa-Gruppe hat ihre Kürzel per 2. Oktober 2021 systematisiert: - RSRAG Rhomberg Sersa Rail AG Zürich ersetzt SERSA - RSRM Rhomberg Sersa Rail Machine AG Illnau-Effretikon ersetzt SMG ex JMAG - RSRT Rhomberg Sersa Rail Tee AG Villmergen ersetzt BNKLR SYNG Syngenta Crop Protection Monthey SA STTEC Steeltec AG VDP Verein Dispependel VNPZ Verein NPZ-Balsthal VRLS Verein Rangierlok Schweiz Schweiz/Italien Mit der italienischen Agentur für die Sicherheit der Eisenbahnen und der Strassen- und Autobahninfrastrukturen (Ansfisa) konnte vereinbart werden, dass Züge aus der Schweiz nach Domodossola bis Ende 2028 auch mit Rollmaterial ohne Brandschutzeinrichtung geführt werden können. Siehe auch EA 2/24, S. 74.

Für die IR Brig-Domodossola sollen die ab Werk brandschutztauglichen RA-Flirt-Evo RABe 533.7 nach der Zulassung in der Schweiz auch die Zulassung in Italien erhalten. Ob und wie die direkten Entlastungs-IC Zürich-/Bern-Domodossola ab 2029 angeboten werden, ist offen.

SBB-CFF-FFS

Medienart: Print

Medientyp: Spezialmedien

Auflage: 9'000

Erscheinungsweise: monatlich

Mit der Revision des SBB-Gesetzes

gewährte das Parlament in der Herbstsession den SBB einen einmaligen ausserordentlichen Kapitalzuschuss von 850 Mio. Fr. zur Reduktion der war, Der der Verschuldung, welche während Corona-Pandemie stark angewachsen v. a. aus Verlusten des Fernverkehrs. Bundesrat hatte 1150 Mio. Fr. beantragt. Zudem wurde die Regelung für die Gewährung von Darlehen angepasst: Die SBB können Investitionen ausserhalb der abgeltungsberechtigten Infrastruktur durch Darlehen der Bundestresorerie finanzieren, solange sie die in den strategischen Zielen des Bundesrats definierten Vorgaben zur Verschuldung einhalten. Übersteigt der Finanzierungsbedarf der SBB diese Vorgaben, müssen sie über den Bundesrat Kapitalzuschüsse beim Parlament beantragen, welche auch in die Berechnung der sogenannten Schuldenbremse des Bundes einfließen.

Der Bahnstrom für die 16,7-Hz-Bahnen (ausg. RhB) wird zu rund 90% aus Wasserkraft gewonnen, die restlichen rund 10% stammen aus Nuklearenergie. Seit den 1970er-Jahren halten die SBB einen Anteil von 13,5% an der Aktiengesellschaft für Kernenergiebeteiligungen, kurz Akeb, welche Anrechte für Strom aus dem Kernkraftwerk Leibstadt sowie von den französischen Atomanlagen Bugey und Cattenom hält. Die SBB wollen ihre Akeb-Anteile seit längerem verkaufen, finden aber keinen Abnehmer. Um den Bahnstrom zu 100% als erneuerbar bezeichnen zu können, kaufen die SBB ab 2025 für die 10% Atomstrom sogenannte Herkunftsnachweise für erneuerbaren Strom. Details geben die SBB keine bekannt. Der finanzielle Mehraufwand sei im Vergleich zu den gesamten Kosten der Bahnstrombereitstellung gering. Ob die Herkunftsnachweise einen Beitrag zu einer ökologischeren

Seite:

16,17,18,19,20,21,22,2

3,24,25,26,27,28,29,3

0,31,32,33

Fläche: 55'968 mm²

Auftrag: 1084658

Themen-Nr.: 862006

Referenz:

1f6a309f-bcb6-4e2b-b54a-add13f6722e8

Ausschnitt Seite: 5/51

Stromversorgung leisten, hängt  
gemäss der Schweizerischen Energie-Stiftung davon ab, wo sie erworben werden. Im beschränkten Schweizer Markt kann eine erhöhte Nachfrage zu einem Ausbau von Anlagen für erneuerbare Energien führen. Europaweit gibt es jedoch zu viele Herkunftsnachweise, so dass die Nachfrage der SBB nichts Wesentliches bewirkt. Der geringe Mehraufwand deutet auf günstige europäische Zertifikate hin.

SBB/Anlagen CFF/Installations fixes  
Im Simplontunnel werden 2025 und 2028/2030 umfangreiche Erneuerungsarbeiten ausgeführt. Jeweils eine halbe Röhre ist während mehrerer Monate gesperrt (sogenannte Viertelsperrung). Dieses Jahr ist 3. Februar-27. Juli der Abschnitt 1 i, der südliche Teil der Oströhre für 5,9 km Fahrbahnerneuerung, gesperrt. Zwischen Brig und Domodossola gilt ein geänderter Fahrplan der RE1 der BLS.

2028 wird in der Oströhre (1 i, 1b) das Gewölbe instandgesetzt und Kabel erneuert. 2029 werden in der südlichen Hälfte der Weströhre (Abschnitt 2i) 5,8 km Fahrbahn erneuert. 2030 folgen weitere 4,6 km Fahrbahnerneuerung im Abschnitt 1i.

Der 431 m lange Epösats-Tunnel aus dem Eröffnungsjahr 1886 der Strecke Le Day-Le Pont wurde 1938 (anlässlich der Elektrifizierung) und 1976 instandgesetzt. Nun sind die nächsten Arbeiten für 23,8 Mio. Fr. fällig: Das Lichtraumprofil wird auf EBV 2 für Doppelstockrollmaterial erweitert (als langfristige Investition). Abdichtung, Entwässerung, Fahrbahn und Fahrleitung (als Deckenstromschiene) werden ersetzt. Die Portalbauten werden renoviert. Die Arbeiten haben mit dem Einrichten der Installationsplätze bei den Portalen und mit Nachsperrungen Ende



Eisenbahn-Amateur

1867 Ollon

024 499 27 49

<http://eisenbahn-amateur.ch/>

Oktober begonnen. Die Strecke Le Day Le Pont ist 12. April 3. November gesperrt. Die Strecke Le Pont-Le Brassus bleibt thermisch befahrbar. EV Le Day-Le Brassus via Vallorbe, Poste.

Die Park+Rail-Anlage in Mellingen Heitersberg wurde als erste mit einer Ladestation «eCharge» für E-Autos ausgerüstet, Lade-Steuerung und Abrechnung über den Swispass. Weitere Ladestationen folgen.

In Schlieren wurden die provisorischen Prellbocke nach zwei Monaten in der dritten Novemberwoche wieder entfernt (EA 11/24).

In Kloten ersetzte am 2. Dezember ein eStw Simis W das Relaisstellwerk Domino 67 aus dem Jahr 1971. Die Signalisierung wurde von L auf N umgestellt. (Entgegen EA 1/25 ist dieses Vorhaben bereits umgesetzt.) SBB/Triebfahrzeuge CFF/Vehicules moteurs Mutationen November 2024 Ablieferungen Mise en Service RABe 501 030, 031 RABe 512 032, 033 Giruno, Smile IRD, Kiss Ausrangierungen Mise au rebut Re 420 310, 314 Re 421 388 Re 620 046, 048 Tm 234108,129 (Ameise, Verkauf an RSRAG) Mutationen Dezember 2024 Ablieferungen Neubau Mise en Service RABe 501 032 Giruno, Smile RABe 512 034 IRD, Kiss Ausrangierungen Mise au rebut Re 620 055 Offiziell abgestellt wurden: Re 420 139, 296 und 325, Re 620 053 (seit Ende Oktober in Full und für den Verkauf nach Schweden vorgesehen), RABe 524 302 (Entgleisung Mezzovico, siehe unten) Alle als ausrangiert gemeldeten Re 620 wurden im Sommer nach Kaiseraugst zu Thommen gebracht und waren 2020-2021 letztmals im Einsatz. Die Re 420 und Re 421 waren seit 2023 bzw. 2020 abgestellt und wurden Ende August 2023 zu Loacker in Emmen gebracht.

Medienart: Print

Medientyp: Spezialmedien

Auflage: 9'000

Erscheinungsweise: monatlich

Die Re 420 116 erhielt als fünfte Erstserienlok dieses Jahr eine R1.

Die in Bellinzona als Rangierlok für die Flirt für Tilo stationierte Re 420 127 hat auf mindestens einer Front das Tessiner anstelle des Schweizer Wappens erhalten.

Die Kästen der Re 420 121 und 234 wurden am 13. Dezember vom Werk Bellinzona zur Verschrottung bei Vismara in Davesco abtransportiert. Sie waren seit September 2023 bzw. März 2022 abgestellt.

Von der Re 450 016 wurde im Dezember nach viereinhalb Jahren die Werbung für die ZKB «Zäme Züri» entfernt. Mindestens auf einer Seite ist sie mit dem früheren Wappen «Altstetten» unterwegs. Die Re 620 081 brachte am 14. Dezember die Re 620 044, 045, 057 und 059 zu Thommen nach Kaiseraugst. Sie waren seit 2 bis 4 Jahren abgestellt, zeitweise in Full. Als Bremslokomotiven kamen zwei weitere Re 620 und eine Am 843 zum Einsatz.

Die Gemeinde- bzw. Städtewappen sowie die Schweizer Wappen der Re 420 und Re 620 werden spätestens vor der Verschrottung abmontiert und archiviert. Sie bleiben im Eigentum der SBB. Frontwappen können an Personen mit ausserordentlichen Verdiensten für die SBB verschenkt werden. Bedingung für eine solche Schenkung ist die Zustimmung des Leiters Güterverkehr und dass das Wappen keinem kommerziellen Zweck zugeführt wird.

Die Vectron 193.0 für SBB Cargo werden von der Lokroll 3 AG finanziert und sind deren Eigentum. Lokroll 3 ist ein Teil von Reichmuth Infrastructure. Das Anlagenmanagement hat Lokroll 3 ursprünglich an Northrail vergeben, die auch als Fahrzeughalter auftritt (NRail, EA 8/22). Weil Northrail begonnen hat,

Seite:

16,17,18,19,20,21,22,2

3,24,25,26,27,28,29,3

0,31,32,33

Fläche: 55'968 mm<sup>2</sup>

Auftrag: 1084658

Themen-Nr.: 862006

Referenz:

1f6a309f-bcb6-4e2b-b54a-add13f6722e8

Ausschnitt Seite: 6/51

Print

selbst als Lokvermieter aufzutreten, hat Lokroll 3 das Anlagenmanagement und damit die Fahrzeughalterschaft per Dezember an Rail Care und Management (RCM) übertragen. RCM ist seit Mitte 2023 eine Tochter der Reichmuth Infrastructure. Die Anschriften der Loks sind ab 193 065 ab Werk angepasst, bei den früher abgelieferten Loks muss dies bei Gelegenheit nachvollzogen werden. Die Instandhaltungsverantwortung bleibt bei Siemens, welche die letzte Stufe der leichten Instandhaltung, die Ausführung der Arbeiten (ECM 4), an SBB Cargo vergeben hat.

Die RABe 501 030-041 der zweiten Serie Giruno, auch Optionsfahrzeuge genannt, sind grundsätzlich schraubengleich zur ersten Serie. Eine wesentliche Änderung ist der Einbau von mobilfunkdurchlässigen Hochfrequenzscheiben. Sie erhalten Wappen und Namen von italienischen Regionen und Bundesländern, in denen Giruno (künftig) eingesetzt werden:

Der RABe 501 030 «Lombardia» kam fang Dezember in den kommerziellen An-Einsatz. Die RABe 501 031 «Liguria» und 032 «Veneto» rollten Mitte November bzw. Anfang Dezember aus dem Werk.

Der RABe 501 028 mit Wappen und Namen des Kantons Jura wurde am 10. Oktober in Delemont anlässlich der Vorstellung des Rahmenplans (siehe unten) offiziell getauft. Wappen und Namen wurden bereits Anfang 2023 angebracht.

Der DTZ 514 011 (erster sanierter DTZ mit weissen Türstreifen) erhielt am 14. Dezember in Zürich Wipkingen zur Wiederinbetriebnahme der neu gebauten Publikumsanlage (EA 1/24) Wappen und Namen dieses Quartiers.

Korrektur zu einer Mutationsmeldung im EA 12/24: Der Tm 232 135 wurde



Eisenbahn-Amateur

1867 Ollon

024 499 27 49

http://eisenbahn-amateur.ch/

als Tmlv 8785 (SLM Nr. 5051) für die SBB gebaut. Er wurde nie modernisiert und hat den ursprünglichen MAN-Dieselmotor. Er wurde im April 2022 ausrangiert, im Juni 2023 wieder in Betrieb genommen und im Oktober 2024 an SBBH verkauft. Der von Roll-Tmlv 28 (SLM Nr. 4984) wurde an die BT verkauft, wo er die Nummer 7 erhielt. Danach wurde er zum Tm 237 007 umgezeichnet und später als Tm 232 290 in die Tmlv-Serie eingereiht. Heute ist er bei WRSCH als Tm 232 290 im Einsatz. Es ist eine Ausnahme, dass ein Tmlv bei vier verschiedenen Haltern eingesetzt wurde: von Roll, BT, SOB und WRSCH. Auch dieses Fahrzeug hat noch den ursprünglichen MAN-Motor.

SBB/Wagen CFF/Voitures et wagons Mutationen November 2024 Umbauten/Ummummerierungen Personen-, Steuer- und Gepäckwagen Transformations/Renumerotations voituresvoyageurs, voitures de commande et four-Ausrangierung/Remisierung/Rückgabe Güter- und Dienstwagen Mise au rebut/mise en garage/retour wagons de marchandises et wagons de Service 1 Gbs (Verkauf an Ina Invest), 3 Hbils-vy (Verkauf: 2 an DVZO, 1 an Ina Invest), 1 Ks, 12 Xns 60 (Verkauf an Swisrail) Mutationen Dezember 2024 Umbauten/Ummummerierungen Personen-, Steuer- und Gepäckwagen Transformations/Renumerotations voituresvoyageurs, voitures de commande et fourgons BEWIV 21-95 012,126 ex B EW IV 10-75 012, 126 Ablieferung/Neueinstellung/Miete Güter- und Dienstwagen Mise en service/immatriculation/location wagons de marchandises et Wagons de Service 2 Habbilns, 1 Habbins (alle Miete von TWA) Ausrangierung/Remisierung/Rückgabe Güter- und Dienstwagen Mise au rebut/mise en garage/retour wagons de marchandises et wagons de Service 6 Eanos, 4 Hbbilns (Rückgabe an

Medienart: Print

Medientyp: Spezialmedien

Auflage: 9'000

Erscheinungsweise: monatlich

TWA), 18 Eanos, 22 Falns, 1 Rens, 5 Sggrs, 1 Sgnss (alle Rückgabe an VTG) Offiziell abgestellt wurden: 15 A EW IV, 8 AS EW IV, 10 B EW IV, 4 B 21-73, 7B 20-43 Inova (ohne WC). Die A EW IV sind in Steinhausen abgestellt, um sie bei Gelegenheit im Werk Olten auszuschlachten. Die B 21-73 und der B Inova 20-43 023 wurden Anfang Januar nach Kaiseraugst zum Abbruch überführt.

Die AS EW IV wurden per Ende Fahrplan 2024 aus dem kommerziellen Einsatz zurückgezogen. Die 35 AS wurden 2004 zur Einführung von Bahn 2000 im Fahrplan 2005 Vu à Brigue le 30.12.2024: à gauche rare prestation d'un TGL Duplex (IR 100) par le tunnel de base du Loetschberg; train IC 1345 Berne-Brigue assure par la RABe 502 402, en doublure de l'EC 65 Bâle-Milan. A gauche, deux Vectron immatriculees en Suisse; les Rem 476 457 RLC et la Re 475 428 BLS se preparent à tracter le train 63680 RLC à destination de Niederbottigen.

durch das DB-Werk Neumünster aus A umgebaut. Die gleichzeitige Revision war qualitativ nicht hochstehend, so dass diese Wagen nach 20 Jahren in einem schlechten Zustand sind.

Der Fahrplan des Regionalverkehrs in der Westschweiz wurde weitgehend mit dreiteiligen Domino berechnet, weshalb im Fahrplan 2025 etwa 8B Inova ohne WC weniger benötigt werden.

Die B Inova wurden um 2010 spezifisch für die Restlebensdauer der Domino bis in die 2020er-Jahre beschafft (u.a. eigene Vielfachsteuerung 9). Diese Wagen können ohne erheblichen Umbau der elektrischen Steuerung mit keinem anderen Triebfahrzeug kommerziell eingesetzt werden.

Der Verein NPZ-Balsthal (VNPZ) übernahm den B Inova 20-43 025 und holte ihn mit dem NPZ ex MBS am 23.

Seite:

16,17,18,19,20,21,22,2

3,24,25,26,27,28,29,3

0,31,32,33

Fläche: 55'968 mm²

Auftrag: 1084658

Themen-Nr.: 862006

Referenz:

1f6a309f-bcb6-4e2b-b54a-add13f6722e8

Ausschnitt Seite: 7/51

Dezember in Olten ab. Er soll als Zwischenwagen für diesen Zug hergerichtet werden.

Die BDt 82-33 921 und 990 wurden Anfang Dezember in Kaiseraugst in den Abbruch gegeben. Die Wagen des DPZ mit der ZKB-Werbung «Zäme Züri» wurden im Dezember entklebt: B NDW 26-73 036 AB 36-33 112 Bt 86-33 112 Im Oktober und November wurden die letzten 3 Gbs ausrangiert. 1963-1969 hatten JMR, ACMV und SWP 1550 dieser zweiachsigen gedeckten Wagen der langen Normalbauart (14,52 m statt 10,58 m beim Gs) geliefert. In den 201 Oer-Jahren wurden sie noch für Altkleidertransporte genutzt. Da sie nicht lärmsaniert wurden, konnten die letzten 35 Wagen ab 2020 nicht mehr kommerziell eingesetzt werden. Ina Invest ist ein Immobilienunternehmen, an dem der Baukonzern Implenia zu 40% beteiligt ist. Die oben erwähnten verkauften Güterwagen stehen seit Ende Mai 2024 an der Rampe des Güterschuppens in Winterthur: Gbs 21 85 1500 326-5 und Hbils-vy 21 85 2370 446-6. Der an Heiniger Bauschadenexperten verkaufte Gbs 21 85 1501 269-6 (EA 12/24) wurde im letzten Sommer zusammen mit dem Plattformtraktor Tm 236 910 (ex LBA, Stadler 1965) beim Geschäftshaus und Kulturlokal «Oldstation 1893» des gleichen Eigentümers an der Uttigenstrasse 9 in Thun aufgestellt (von den drei Gleisen Richtung Uttigen bzw. Uetendorf einsehbar). 1893 nahm die Thunerseebahn (TSB) die Strecke Scherzigen-Därligen in Betrieb. In Verbindung mit der Ausrangierung des letzten Ucs (EA 8/24) sind 2024 die Bauarten G und U aus dem Bestand von SBB Cargo verschwunden. Siehe auch EA 6/20, S. 268 zu den Typen Fes und Tgpps. SBB/Betrieb und Verkehr CFF/Exploitation et trafic In Zürich Flughafen werden 45 Jahre nach der



Eisenbahn-Amateur  
1867 Ollon  
024 499 27 49

http://eisenbahn-amateur.ch/

Inbetriebnahme die 4 Weichen des Spur-Wechsels Seite Oerlikon und die 4 Spaltweichen zu den Perrongleisen erneuert. (Der doppelte Spurwechsel Seite Bassersdorf wurde später eingebaut.) Die Strecke Oerlikon-Flughafen (je exklusiv) ist an den 4 Wochenenden 18. Januar-9. Februar gesperrt. Angebotskonzept: Fernverkehr ohne Halt in Oerlikon: via Wallisellen Fernverkehr mit Halt in Oerlikon: via Kloten IR36 Ausfall Oerlikon-Flughafen(-Bassersdorf) S2 von Ziegelbrücke ab Oerlikon ohne Halt via Kloten nach Bassersdorf und nach Spitzkehre nach Flughafen (grundsätzlich mit 3 DTZ, Fahrzeitverlängerung 10 Min.) S11 Ausfall zwischen Zürich HB und Winterthur - von Lenzburg ab Zürich HB weiter als S3 nach Effretikon-Wetzikon - von Seuzach und Seen ab Winterthur als S (Extrazug) ohne Halt bis Zürich Flughafen S16 Ausfall Oerlikon-Flughafen S24 Ausfall Oerlikon-Effretikon S7 Halt in Kempththal (zusätzlich zur S24, für Verbindungen aus Richtung Zürich jedoch wichtig) Tram 10 zwischen Oerlikon und Flughafen alle 7,5 bzw. 5 Min. Verbindung Flughafen-Effretikon mit S2 Richtung Ziegelbrücke bis Bassersdorf und Anschluss an die S7 sowie Fantasieverbindungen mit Tram 10 und S8 via Oerlikon sowie S und S7 via Winterthur, selbstverständlich zum ordentlichen Mehrtarif. Die Tarifbestimmungen werden erstaunlicherweise nicht angepasst. In den Tarifen ZVV und Z-Pass liegen Bassersdorf und Zürich Flughafen zwar in der gleichen Zone, die Gültigkeit müsste für die Umwegfahrten zum/vom Flughafen allerdings um mindestens 10 Min. verlängert werden. Im nationalen direkten Verkehr kosten zwar Billette nach Zürich Flughafen, Bassersdorf und Effretikon aufgrund des massiven Distanz-Zuschlags nach Flughafen gleich viel, Umwegfahrten über Bassersdorf nach Flughafen

Medienart: Print  
Medientyp: Spezialmedien  
Auflage: 9'000  
Erscheinungsweise: monatlich

In Rivera-Bironico endete am Morgen des 20. Dezember ein Zug mit zwei Flirt wegen einer Fahrzeugstörung. Beim Umstellen zur Rückfahrt nach Bellinzona entlief der Flirt 3 für Tilo RABe 524 302 Richtung Lugano unbegleitet. Innert kürzester Zeit wurde entschieden, den Geisterzug in Mezzovico-Sigirino (etwa 6 km weiter und 90 Höhenmeter tiefer) in die Anschlussgleisanlage der Combit (Mischgutwerk) zu lenken. Sie wurde für den Bau des CBT errichtet, kann signalmässig befahren werden und wird aktuell kommerziell wenig genutzt. Der Zug fuhr über die Ablenkung für v max 40 km/h auf das Annahmegleis und das nachfolgende Stumpengleis, wo er über den Prellbock hinausfuhr und fast in den Vedeggio gestürzt wäre. Menschen kamen nicht zu Schaden. Der Flirt wurde auseinandergerissen und erlitt vermutlich Totalschaden. Die Wagenkästen und Drehgestelle wurden 28.-29. Dezember an einen Standplatz in Canobbio bei Lugano abtransportiert.

Auch die Infrastruktur wurde stark beschädigt. Die Strecke Rivera-Taverne war bis am späten Abend gesperrt. Die Züge nach/ab dem Güterbahnhof Lugano-Vedeggio wurden via CBT-Lugano umgeleitet. Danach konnte der Betrieb auf dem östlichen Gleis wieder aufgenommen werden. Da sich die S90 zwischen Rivera-Taverne nicht begegnen, wird der Regelbetrieb nicht wesentlich gestört. Die Instandsetzung des westlichen Gleises wurde auf den 18. Januar erwartet. Als Teilersatz wurde zu den beiden regulär im Tessin eingesetzten RABe 523.1 ein weiterer (vierteiliger) Flirt TSIVD an Tilo vermietet.

Ein vierter RABe 523.1 weilte bis Ende Januar im Tessin, um den RABe 524 007 zu ersetzen. Dieser entgleiste am

Seite:  
16,17,18,19,20,21,22,2  
3,24,25,26,27,28,29,3  
0,31,32,33  
Fläche: 55'968 mm²

Auftrag: 1084658  
Themen-Nr.: 862006  
Referenz: Print  
1f6a309f-bcb6-4e2b-b54a-add13f6722e8  
Ausschnitt Seite: 8/51

dürften aber im Regelfall nicht zulässig sein.

17. September am frühen Morgen auf einer Dienstfahrt von Chiasso nach Bellinzona zwischen Balerna und Mendrisio mit einem Drehgestell und verursachte dort etwa 2 Stunden Totalsperrung zur Bergung und einen halben Tag Einspurbetrieb. Nach der Bergung des Flirt mussten etwa 85 Schwellen und 150 m Schienen ersetzt werden. Der Flirt war zuvor am 13. September in Chiasso bei einer Rangierfahrt mit einem Drehgestell entgleist und war mit dem führenden Drehgestell auf Diplorlys auf dem Weg zur In-Standsetzung in der Serviceanlage Beilinzona von SBB Personenverkehr.

Nach einem Raubüberfall auf das Reisezentrum in Martigny Anfang November haben die SBB an mehreren Bahnhöfen die Geldausgabeautomaten bis auf weiteres «aus Sicherheitsgründen» äusser Betrieb genommen.

ASm Der Star Be 4/8 114 wirbt seit Ende Dezember mit unterschiedlichen Fronten und Seiten für den Weissenstein als «üse Bär».

BLT Der Transport von Be 4/8 nach Lviv begann in der zweiten Hälfte Januar. Vorher wurden zwei Fahrzeuge zur Thüringer Waldbahn und Strassenbahn Gotha (TWSB) gebracht: Be 4/8 202 Ende November, 236 Anfang Januar. Sie sollen beide betriebsfähig hergerichtet werden (entgegen EA 7/24). Als Ersatzteilsponder diente der Be 4/8 206, der im Sommer 2018 nach Gotha abgegeben und im September 2024 abgebrochen wurde.

MOB Der BDe 4/4 3002 (1944) ist zusammen mit dem X11 für Schneeräumungsfahrten nach Lenk in Zweisimmen stationiert. Es laufen Bemühungen, ihn zu erhalten, nicht den De 4/4 28 gemäss EA 1/25. Dieser wurde im Dezember zum



Eisenbahn-Amateur  
1867 Ollon  
024 499 27 49  
<http://eisenbahn-amateur.ch/>

Medienart: Print  
Medientyp: Spezialmedien  
Auflage: 9'000  
Erscheinungsweise: monatlich

Seite:  
16,17,18,19,20,21,22,2  
3,24,25,26,27,28,29,3  
0,31,32,33  
Fläche: 55'968 mm²

Auftrag: 1084658  
Themen-Nr.: 862006  
Referenz: Print  
1f6a309f-bcb6-4e2b-b54a-add13f6722e8  
Ausschnitt Seite: 9/51

Abbruch abtransportiert, ebenso die Kästen der GDe 4/4 6001 und 6004(1983). Zuckerrübenkampagne 2024 Schluss zu ea 10-12/24,1/25 Die 2012 gegründete Stiftung MOB Golden-Pass historique wurde per 22. März 2023 aufgelöst. Der Name wurde per 30. November 2023 aus dem Stiftungsverzeichnis des Bundes gelöscht. Ein wesentlicher Grund war, dass es nicht gelang, eine Einstellhalle für die Fahrzeuge zu bauen. Es wird nun ein Verein aufgebaut, welcher die MOB beim Betrieb und der Vermarktung ausgewählter erhaltungswürdiger Fahrzeuge unterstützen soll, vorerst ein ABDe 8/8 4000 und die echten Belle-Epoque-Wagen As 101 und 102.

RBS Abtransport der Tram 2000, wieder in je 4 Fahrten, aber weiterhin zum Werk Biel von Thommen: Be 4/10 84 am 16. und 17. Dezember, Be 4/10 81 am 7. und 8. Januar 2025. Ausrangierung und Vorbereitung zum Abbruch des Be 4/10 82 am 3. Januar 2025. Abtransport der beiden Endwagen und der Sänfte am 8. und 9. Januar nach Biel mit drei Fahrten. Der Mittelwagen ist für Schutz und Rettung bestimmt. Die Überfuhr des Be 4/10 88 in die Werkstatt zur Ausrangierung erfolgte am 8. Januar. Der ehemalige Kranwagen Xa 702 wurde am 10. Januar mit der Kippbrücke zum Abbruch nach Biel spediert (siehe EA 1/25). In Aarberg wurden die letzten Rüben am 20. Dezember angeliefert. Die Verarbeitung endete am Samstag, 21. Dezember um 22.00 Uhr. In Frauenfeld endete die Verarbeitung am 2. Januar um 22 Uhr, nach der morgendlichen Ankunft der letzten Züge aus Mukran via Berlin-Halle-Fulda (LTE) und Neuenbürg (Baden) (TR). Die letzten Züge von HSL erreichten Islikon bzw. Frauenfeld am 1. Januar unter TXLCH, da die Schweizer Tochter von HSL per 2025 in die Tochter von TXL

integriert wurde, nachdem TXL 2023 die Mutter von HSL übernommen hatte. Die HLS-Euro9000 konnten im Dezember nochmals vor Rübenzügen beobachtet werden. Nachtrag: UTL musste im November mit nächtlichen Leerwagenzügen nach Lindau-Aulendorf wegen Baustellensperrungen teilweise via Bischofszell - St. Gallen statt Romanshorn VL fahren. Die Rückgabe und Abstellung der Wagen begann bereits in der Altjahrwoche, u.a. mit mehreren Zügen nach Bratislava. Bemerkenswert waren zwei Züge Frauenfeld-Etzwilen mit der Re 421 393 und hauptsächlich Sgns samt Containern. Ein Zug wurde in Etzwilen abgestellt, der andere bis im Frühling in Ramsen. Für die Fahrt über die Infra-Struktur der SEHR kam es zum ersten kommerziellen Einsatz der Bm 6/6 18511 beim Verein Rangierlok Schweiz (VRLS). Dies war auch der erste lange Güterzug, der die Hemishofer Rheinbrücke querte, seit die Hupac-Züge ab Singen ab 1991 nicht mehr über Etzwilen fahren.

Obwohl mehr Rüben als sonst verarbeitet wurden, war die Zuckerproduktion aufgrund des relativ tiefen Zuckergehalts mit 212000 t bloss durchschnittlich. Der Anteil der Importe stieg von den rund 20% der letzten Jahre auf fast 30%. In der Zuckerfabrik Frauenfeld wurden rund 55% importierte Rüben verarbeitet, in den letzten Kampagnen waren es ein Viertel bis ein Drittel. Die Lenkung von Inlandrüben nach Aarberg und die deutliche Erhöhung der Importe führte zu einem Bahnanteil von 52 %, erstmals seit 2017 mehr als die Hälfte. Seither schwankte der Wert zwischen 45 % und RLC/BLS Railcare mietet seit Mitte Dezember 2 BLS-Re 475. Einerseits zur Ablösung des seit Mitte 2023 von SBBIN gemieteten Vectron, andererseits als Ersatz für die Euro9000, deren Zugbeeinflussung

nach wie vor nicht anforderungsmässig funktioniert.

SBBIN Der Vectron 193 458 hat die «Alppiercer»-Folien erhalten und heisst «Wasserturm Mannheim». Er nahm am 14. Dezember an der offiziellen Feier zur Wiederinbetriebnahme der Riedbahn Frankfurt-Mannheim teil. Die 193 460 wurde als «Snowpiercer» gestaltet: «Das Design widerspiegelt eine kalte 41%. Diese Werte beziehen sich auf die Mengen. Bezogen auf die Transportleistung (in Tonnenkilometern) dürfte der Bahnanteil deutlich höher liegen. Ob es sinnvoll ist, Rüben mit einem Zuckeranteil zwischen 15% und 17% aus Mecklenburg über deutlich mehr als 1000 Bahn-km zur Verarbeitung nach Frauenfeld zu transportieren, ist eine andere Frage. Umso mehr, als dieser Zucker dann in Widnau zu Redbull weiterverarbeitet wird, wieder mit der Bahn an die Nordseehäfen gekarrt und in alle Welt verschifft wird.

Winternacht mit verschneitem Bergmotiv. Letzte Schneeflocken fallen ins Land und schmücken den schwarz gefärbten Hirnmeil.» Als Namensmotiv wurde das Tuusigerstägli im Südwesten der Stadt Olten in der Nähe des Kraftwerks Ruppoldingen gewählt. Auf der Treppe mit 1150 Stufen werden auf 0,5 km 244 Höhenmeter überwunden. Die Treppe ist ein Relikt aus dem Jahr 1896 und diente zur Kontrolle der Druckleitung des schweizweit ersten Pumpspeicher-Kraftwerks Ruppoldingen-Born und der Anlagen auf dem Born. Nach dem Rückbau der Druckleitung im Jahr 1960 zerfiel die Treppe, bis sie ab 1986 neu erstellt und wieder begehbar gemacht wurde. Manoeuvres à Aarberg: à gauche, le Tm 232 021 SRTAG avec des Eaos vides, à droite l'Am 841 017 LPAG avec des Hbbillnss pour des balles de pulpe de betteraves, le 5.10.2024.



Eisenbahn-Amateur  
1867 Ollon  
024 499 27 49

<http://eisenbahn-amateur.ch/>

~~SRTAG/SWTR Die Re 421 374 und die Re 456 111 tragen den Familiennamen Theotiste des Eigentümers der SGG und neu der hat von Der Swisstrain AG: Marc-Andre Theotiste September-Oktober die Swisstrain AG Christophe Bachmann übernommen. Sitz von SWTR ist allerdings unverändert am Wohnsitz von Bachmann.~~

SVB Bernmobil Die Tramstrecke Brunnhof-Fischermätteli muss erneuert werden. Der städtische Kredit von 15,7 Mio. Fr. wurde in einer Referendumsabstimmung am 22. September mit 76 % klar angenommen. Der Grosse Rat des Kantons Bern hingegen hat 11 Wochen später den kantonalen Kredit von 4,6 Mio. Fr. abgelehnt. Definitiv entscheiden über eine allfällige Umstellung auf Bus wird der Grosse Rat bei der Beratung des kantonalen Angebotskonzepts 20272030 voraussichtlich Anfang 2026. Ein sauberer Nutzen-Kosten-Vergleich zwischen Tram und Bus über die gesamte Lebensdauer existiert heute nicht.

Sinnvollerweisewerden im Berner Tramnetz auf beiden Seiten der Kernstrecke Bahnhof-Zytglogge gleich viele Linienäste bedient. Aktuell ist dies nicht der Fall, die (schwächste) Linie 3 nach Weissenbühl muss am Bahnhof wenden. Mit dem Mitte 2024 begonnenen Bau der Strecke Viktoriaplatz-Oberfeld nach Ostermundigen wird sich die Zahl der Linienäste etwa 2029 ausgleichen. Wenn nun die Strecke ins Fischermätteli aufgegeben wird, droht auch die Umstellung des kurzen Astes Burgernziel-Ostring (Ostast der Linie 7). Dann würde die Zahl der Linien auf der Kernstrecke durch die Altstadt unverändert bleiben und eine parallele Tramachse weniger dringlich. Deren Variantenfindung ist schwierig, weil keine Variante ein gutes Nutzen-

Medienart: Print  
Medientyp: Spezialmedien  
Auflage: 9'000

Erscheinungsweise: monatlich

~~Kosten Verhältnis aufweist und das Angebot deutlich verbessert.~~

Die Ablösung der RBS-Be 4/10 durch SVB-Tramlink Be 6/8 auf der Tramlinie 6 Fischermätteli-Worb Dorf bringt den Reisenden zwar Niederflureingänge und den klimatisierten Innenraum, jedoch fast ein Drittel weniger Sitzplätze: Das Tram 2000 bot 86 gepolsterte Sitzplätze, der Tramlink noch 56 teilweise schmale Holz Sitzplätze. Die Combino VL Be 6/8 751-752 und 760765 bieten 78 Sitzplätze, werden aber als Einrichtungsfahrzeuge mit v max 65 km/h höchstens ausnahmsweise noch nach Worb eingesetzt. Die Fahrzeit wurde etwa 1 Min. gekürzt, so dass die Schleifenfahrt in Worb Dorf und die 5 km/h tiefere v max im Vergleich zu den Tramlink stören.

Der Schülerkurs Worb-Zytglogge am Morgen kehrt nicht mehr nach Worb zurück, sondern fährt dienstlich ins Depot. Die Fahrzeugzuleitung nach Worb wird am Abend durch das asymmetrische Ausdünnen des Taktes erreicht.

Der Be 6/8 929 wurde am 12. Dezember abgeliefert und ging Anfang Januar in den Einsatz. Das letzte Zweirichtungstram 930 wird im Januar erwartet. Die Einrichtungs-Be 6/8 901-907 folgen verzögert, weil das Stadler-Werk Valencia von den heftigen Überschwemmungen Ende Oktober stark betroffen ist.

Die Be 4/8 731...741 können weiterhin im Einsatz beobachtet werden, teils sind bis zu 3 Fahrzeuge auf der Linie 3 Bahnhof-Weissenbühl und/oder Linie 7 Ostring-Bümpliz im Einsatz. Das Fahrpersonal wird auch weiterhin auf den Vevey ausgebildet, so dass auch ein viertes Fahrzeug als Fahrschulwagen unterwegs sein kann. Die Kornhausbrücke wird umfassend instandgesetzt und ist vom 17. Februar bis voraussichtlich 16. November

Seite:  
16,17,18,19,20,21,22,2  
3,24,25,26,27,28,29,3

0,31,32,33

Fläche: 55'968 mm<sup>2</sup>

Auftrag: 1084658

Themen-Nr.: 862006

Referenz:

1f6a309f-bcb6-4e2b-b54a-add13f6722e8

Ausschnitt Seite: 10/51

Print

~~äusser für den Langsamverkehr gesperrt. Der Nordast der Tramlinie 9 wird zwischen dem Casino (Spurwechsel) und Wankdorf Bahnhof mit Zweirichtungs-Tramlink betrieben. Der Südast nach Wabern wendet wie die Linie 3 am Bahnhof via Christoffel- und Schwanengasse. Die nicht eingesetzten historischen Fahrzeuge von Bernmobil Historique/Tramverein Bern/Berner Tramway-Gesellschaft werden während dieser Zeit im Depot Bolligen-Strasse abgestellt, damit alle eingesetzten historischen Fahrzeuge im historischen Depot Weissenbühl und alle kommerziellen Trams im Depot Eigerstrasse Platz finden, äusser denjenigen, die ab dem Depot Bolligenstrasse auf dem Nordast der Linie 9 eingesetzt werden.~~

TRAVYS Der am 30. September eingeführte Busbetrieb für die R11 Chavornay-Orbe (EA 12/24) wurde bis 16. Februar verlängert.

TRN Schmalspur Auf der Strecke Les Ponts-de-Martel-La Chaux-de-Fonds (frühere PSC) muss zeitweise der BDe 4/4 8 eingesetzt werden, als einziger noch betriebsfähiger der 3 Triebwagen von Vevey (1996). Der BDe 4/4 6 ist defekt abgestellt. Einerseits musste im November die windschief aufgehängte Fahrleitung über der engen Kurve unterhalb Le Reymond sauber gerichtet werden, wo sich die PSC-Trasse vom SBB-Trasse La Chaux-de-Fonds-Les Hauts-Geneveys trennen. Andererseits ist die Stromversorgung über die beiden Gleichrichter Le Stand und La Corbatiere für die beiden neuen Fahrzeuge knapp. Die neuen Fahrzeuge von Stadler sind schwerer und entsprechend leistungsfähiger als die Triebwagen von Vevey. Während die Strecke im Vallee des Ponts eher flach ist, betragen die Steigungen im Bereich Le Reymond-La Corbatiere bis zu 40‰. Im Zwei-Zug-Betrieb wird Seite Les Ponts-de-Martel ein ABe 4/8



Eisenbahn-Amateur  
1867 Ollon  
024 499 27 49  
<http://eisenbahn-amateur.ch/>

Medienart: Print  
Medientyp: Spezialmedien  
Auflage: 9'000  
Erscheinungsweise: monatlich

Seite:  
16,17,18,19,20,21,22,2  
3,24,25,26,27,28,29,3  
0,31,32,33  
Fläche: 55'968 mm²

Auftrag: 1084658  
Themen-Nr.: 862006  
Referenz: Print  
1f6a309f-bcb6-4e2b-b54a-add13f6722e8  
Ausschnitt Seite: 11/51

eingesetzt, Seite La Chaux de Fonds der BDe 4/4 8. Die Reisenden müssen anlässlich der Kreuzung in La Sagne umsteigen. Dazu kommen Stromausfälle, Weichenstörungen und ein Defekt an einem ABe 4/8.

Auf der Strecke Le Locle-Les Brenets (frühere RdB) musste 29. Dezember-10. Januar ein Busbetrieb eingerichtet werden, weil der eine Triebwagen einen Motorschaden erlitt, als der andere in der Revision weilte. Der Online-Fahrplan wurde nicht angepasst, sondern bloss ein Hinweis geschaltet.

VBZ Der Bau der rund 4 km langen Tramstrecke Brunnenhof-Holzerhurd (Affoltern) verzögert sich wegen des finanziellen Engpasses beim Kanton um mindestens 2 Jahre: Auf 1,4 km wird die Strecke als begrüntes Eigentrassee gebaut. Investitionssumme inkl. Strassen- und Werkleitungsarbeiten rund 450 Mio. Fr., davon gut 100 Mio. Fr. aus dem Nationalstrassen- und Agglomerationsverkehrsfonds des Bundes. Bau ab 2028, Inbetriebnahme per Fahrplan 2032 mit der Tramlinie 11 nach Affoltern und der ganztägigen Verlängerung der Linie 15 nach Oerlikon-Auzelg (anstelle der Linie 11).

ZB Die Stiftung «Historisches Erbe der Zentralbahn» wurde am 13. Dezember 2024 gegründet. Zweck der Stiftung ist die Erhaltung und Förderung des historischen Erbes der Zentralbahn und ihrer Vorgängerbahnen, besonders die Restaurierung des Rollmaterials und die Durchführung von öffentlichen Fahrten in Zusammenarbeit mit dem Verein zb Historie. Die Stiftung SBB Historie (SBBH) übergibt das historische Rollmaterial der früheren Brünigbahn der neuen Stiftung.

Museums- und Nostalgiebahnen DBB/VHS Der Verein Dampfbahn Bern hat mit dem Verkehrshaus eine 5-jährige Gebrauchsleihe der Ed 3/3 3

«Langnau» (SLM 1881) vereinbart. Sie wurde im Januar vom VHS-Aussenlager Rain in die Werkstätte der DBB in Konolfingen überführt, wo sie zum 150-Jahr-Jubiläum der Emmentalbahn betriebsfähig per Mai hergerichtet wird.

VDP/EXCH Die Vereine Dispopendel und Extrazug haben vereinbart, dass der VDP seine in Huttwilwald abgestellten Einheitswagen ex SBB in der Remise Langnau des EXCH instandsetzen kann. Der VDP wird eine Hebebockanlage installieren. Als erster soll der AB 55 85 39-35 074-1 revidiert werden.

2. Dezember wurde der Kopfteil ausrangierten ARB-BDhe 2/4 3 VHS Am des 1965 Anfang Dezember leihweise dem Schotterplatz in Wildegg übergeben, wo er neben den WAB-BDhe 4/4 123 und einen Rowanwagen der JB gestellt wurde. Der traditionelle Weihnachtsmarkt-Extrazug des Vereins Verbano-Express (AVEXP) auf die Alpennordseite am 15.12.2024 war mit modernen Wagen der FS-TI-Tochter Treni Turistici Italiani (TTI) formiert (7 Bc, 4B, WR, A, D) und startet bereits in Mailand. Ab Luino war er mit der Re 620 037 bespannt. Oberhalb Faido auf der Polmengo-Brücke bzw. zwischen dem Polmengo- und dem Boscerina-Tunnel.

VMIK Die E 3/3 8575 (SLM 1890) stand seit 2008 im Bahnmuseum Kerzers-Kallnach und wurde Ende 2024 vom Verien Mikado 1244 in den Bahnpark Brugg übernommen. Sie ist eine der letzten erhaltenen Lokomotiven der Jura-Simplon (JS).

VPAC/CLRA Der Verein Pacific 01 202 hat mit Classic Rail bzw. dem Eigentümer der Re 4/4' 10009 sowie Trans Rail als EVU vereinbart, dass die bisher oft in Lyss abgestellte Lok wieder ihr Erscheinungsbild als Re 4/4' 409 1957-1959 ungefähr im damaligen Blau der NS erhält, u.a. zum Swiss Train Bleu passend. Die

Fronttüren werden nicht wieder eingebaut und die Düsenlüftungsgitter nicht durch Fenster ersetzt. Die rechteckigen Puffer sollen gelegentlich durch runde ersetzt werden. Die Lok steht dem VPAC für Extra- und Überfuhrzüge und TR als kurzfristig einsetzbare Reservelok in der westlichen Landeshälfte zur Verfügung. Die erste öffentliche Fahrt mit der blauen Re 4/4\* führt am 23. Mai von Lyss nach Luzern und zurück.

VPM Der letzte BLS-NPZ, RBDe 566 241-ABt 941, wurde am 19. Dezember in sauberem Zustand an den Verein Pendelzug Mirage übergeben und nach Zell LU über-führt. Dort wurden die BLS-Logos entfernt, das Fahrzeughalterkennzeichen angepasst und Sitzplatznamensschilder der Sponsoren angebracht. Am 22. Dezember absolvierte der RBDe 4/4" 241 die Sponsorenfahrt Zell-Langenthal-Burgdorf-Konolfingen-Langnau i.E.-Wasen i.E. zum neuen Heimatbahnhof Lützelflüh-Goldbach. Dort ist der Tm 230 537 bzw. Tm 24 (ex OeBB, Raco 1966) seit 16. Dezember als fahrleitungsunabhängiges Rangierfahrzeug für das nicht elektrifizierte Stumpengleis stationiert. EVU ist jeweils TR.

VRLS Der Verein Rangierlok Schweiz konnte die Bm 6/6 18511 (betriebsfähig), 18510 und 18508 (Ersatzteilsponder) am 13. Dezember von Winterthur nach Etwilen überführen lassen. Die Zukunft der Bm 6/6 18509 ist offen.

Ausland Europa Die EU hat 2010 ein Netz von Schienengüterverkehrskorridoren definiert (rail freight corridors, RFC, EU-Verordnung 913/2010). Für den Betrieb jedes Korridors wurden Gremien sowohl auf Stufe der Ministerien wie auch der betroffenen ISB und Trassenvergabestellen



Eisenbahn-Amateur  
1867 Ollon  
024 499 27 49  
http://eisenbahn-amateur.ch/

Medienart: Print  
Medientyp: Spezialmedien  
Auflage: 9'000  
Erscheinungsweise: monatlich

Seite:  
16,17,18,19,20,21,22,2  
3,24,25,26,27,28,29,3  
0,31,32,33  
Fläche: 55'968 mm²

Auftrag: 1084658  
Themen-Nr.: 862006  
Referenz: Print  
1f6a309f-bcb6-4e2b-b54a-add13f6722e8  
Ausschnitt Seite: 12/51

geschaffen. Die ISB und Trassenvergabestellen sind verpflichtet, eng zusammenzuarbeiten, grenzüberschreitend durchgehende und marktgerechte Trassen anzubieten und den Trassenbestellprozess zu vereinfachen. Diese vorkonstruierten Trassen (pre-arranged paths, PAP) werden durch das Korridormanagement (OneStopShop) im Auftrag der beteiligten ISB und Trassenvergabestellen vergeben. Sie haben bei der nationalen Trassenvergabe eine erhöhte Priorität. Die Schweizerische Trassenvergabestelle (TVS) veröffentlicht für jedes Fahrplanjahr einen Trassenkatalog. In den Korridoren soll auch die grenzüberschreitende Harmonisierung der Vorschriften (Interoperabilität) vorangetrieben werden. Die EU hat die RFC teilweise auch als ERTMS-Korridore ausgeschrieben, auf denen die europäische Zugbeeinflussung European Train Control System (ETCS) und das Bahnmobilfunksystem GSM-R prioritär eingesetzt werden sollen. Für den Rhein-Alpen-Korridor ist dies in der Schweiz seit 2019 umgesetzt. Zwar ist die Schweiz nicht Mitglied der EU. Da sie aber mitten in Europa liegt, wirkt die Schweiz in den Korridoren Rhein-Alpen (1700 Strecken-km Rotterdam-/Antwerpen-/ Zeebrugge-Köln-Genova) und Nordsee-Mittelmeer (2300 km Amsterdam-/Zeebrugge-/Calais-Metz-Marseille-/Basel) mit. Die EU hat diese beiden Korridore per 2025 zum Nordsee-Rhein-Mittelmeer (NSRM) zusammengelegt, da sie weitgehend die gleichen Länder betreffen und die gleichen Märkte bedienen. Der neue Korridor dürfte auch die Trassierung linksrheinischer Transitzüge erleichtern, welche bisher in Basel zwischen dem Nordsee-Mittelmeer-Korridor und dem Rhein-Alpen-Korridor wechselten. Die Leitungsgremien wurden zusammengelegt.

Die Verkehrsminister von Belgien, Deutschland, Frankreich, Italien, Luxemburg, der Niederlande und der Schweiz haben im Dezember 2024 eine neue Zusammenarbeitsvereinbarung auf dem NSRM unterzeichnet. Die Leitung des Executive Board haben gemeinsam Belgien und die Schweiz für vorerst 2 Jahre übernommen. Dank dieser Führungsrolle kann die Schweiz ihre Interessen auf den internationalen Zulaufstrecken besser einbringen. Zu den wichtigsten Herausforderungen zählen der schleppende Infra-Strukturausbau auf den Zulaufstrecken, die Auswirkungen umfangreicher Baumassnahmen sowie die mangelhafte Zuverlässigkeit und Kapazitätssicherung für den Schienengüterverkehr.

Deutschland  
Die Laufnummern der in Deutschland registrierten Vectron 193 wurden bisher eher zufällig vergeben, so dass es schwierig wird, für grössere Gruppen zusammenhängende Nummern zu finden. Für die 35 Loks von Lokroll 3 für SBB Cargo (SBBC) gelang es, den Bereich 051-085 zu belegen. Die aktueile Gruppe von 20 neuen Loks für SBB Cargo International (SBBIN) musste hingegen auf 193 451-460 und 540-549 aufgeteilt werden. Die DB-Vectron sind sogar auf 3 Nummernbereiche verteilt. An 5. Stelle der TSI-Nummer tragen alle bisherigen 193 die Ziffer 6, mit welcher sowohl in der sechsstelligen Kurzform (z.B. 193 051) als auch in der vollständigen Länge (z.B. 91 80 6193 051) die gleiche Selbstkontrollziffer resultiert (im Beispiel 0). Nun wurde begonnen, die neuen Vectron mit 7 an der 5. Stelle zu nummerieren. Den grossen Lokvermietern bzw. Eigentümern wurden Nummernbereiche zugeschrieben mit unterschiedlichem Start bei 0 oder 1 oder sogar 5:

001 ff. Akiem 101 ff. Alpha Trains 195 ff. Railpool 300 ff. TX Logistik 800 ff. Beacon Rail (nutzt intern weiterhin die Typenbezeichnung X4E statt 193) TXL erhält seit letztem Herbst die im Frühling 2023 bestellten Vectron: 7193 300-319 mit Zulassung DE-AT-CH-IT-NL 7193 320-339 mit Zulassung DE-AT-IT Die Loks sind Eigentum von TXL, aber mit einem Fullservice-Vertrag mit Siemens während 15 Jahren. In der Schweiz sind dies die ersten Vectron 7193.

WEG Die Bauarbeiten zur Rekonstruktion der unwitterverwüsteten Wieslaufalbahn (EA 9/24) haben im Dezember begonnen. Schorndorf-Miedelsbach soll im März wieder befahrbar sein. Bei den beiden beschädigten Regio-Shuttles wird die Instandsetzung geprüft. Die 4 Triebwagen NE 81 erlitten Totalschaden.

Naumburg Der seit 2007 ohne Unterstützung der öffentlichen Hand angebotene Halbstundentakt der Naumburger Strassenbahn mit historischen Fahrzeugen (EA 5/24) wird 2025-2029 mit jährlich 120000 € des Kreistags des Burgenlandes unterstützt. Es reicht aber noch nicht, um die Betriebskosten zu decken und Löhne nach Tarifvertrag des Landes Sachsen-Anhalt zu zahlen.

Frankreich  
SNCF Zur Ablösung der Corail-Wagen aus den 1970er-Jahren in den TET («train d'equilibre du territoire», subventionierte IC) hat die SNCF 2019 bei CAF 28 elektrische Zweisystem-Gliedertriebzüge Z 26700 bestellt, finanziert durch den Staat, ursprünglich unter der Bezeichnung «Confort 200» (EA 2/19), nun als «Oxygene». Sie bestehen aus zwei Halbzügen zu 5 Kästen mit Traktionsdrehgestellen zu 1000 kW an den Enden (total 4, ähnlich Traverso). Ein Z 26700 ist 188 m lang und bietet



Eisenbahn-Amateur  
1867 Ollon  
024 499 27 49

http://eisenbahn-amateur.ch/

420 Sitzplätze (103/1., 317/2.), vergleichbar mit etwa 5 1/2 26,4-m-Wagen (1,7 A und 3,7 B). Sie können in Doppeltraktion eingesetzt werden und sind 200 km/h schnell.

Der Prototyp ist seit 2023 in der Inbetrieb-Setzung (in Velim CZ) und Zulassung. Wegen unterdessen gelöster Probleme bei den Bremsen und Traktionsmotoren verzögert sich die Aufnahme des kommerziellen Einsatzes um 2 Jahre bis ins 1. Quartal 2027, zuerst auf den Radialen ab Paris nach Clermont-Ferrand und Limoges-Toulouse. Ende 2024 wurden 22 Einheiten für die Transversale Bordeaux-Marseille bestellt. Der Prototyp stammt aus dem Werk Beasain (ES), wo auch 8 Serienfahrzeuge produziert werden. Die restlichen Fahrzeuge werden im Werk Reichshoffen (FR) hergestellt. Die Ablieferung aller bestellten Einheiten soll bis Ende 2028 abgeschlossen sein. Es verbleiben 53 Optionen.

In der zweiten Hälfte der 2010er-Jahre beschaffte die SNCF für den Fernverkehr bis v max 160 km/h knapp 70 «Coradia Liner», einen sechsteiligen Gliedertriebzug von Alstom, grösstenteils in einer Zweikraft-Version.

CM Die 1909 mit der 1. Etappe in Betrieb genommene Zahnradbahn Chamonix-Montenvers (Mer de Glace) ist seit je Eigentum des Departements Haute-Savoie. Der Betrieb war jedoch von Beginn weg an die private Compagnie du Mont-Blanc (EA 12/07) oder ein Vorgängerunternehmen vergeben. Der Ende 2023 abgelaufene Vertrag wurde noch bis Ende Oktober 2024 verlängert. Seit November führt nun die Regie departementale du train du Montenvers den Betrieb, rechtlich ein «etablissement public industriel et commercial» (EPIC).

Österreich

ÖBB Die Fertigstellung der Koralmbahn Graz-Klagenfurt wurde am 28.

Medienart: Print  
Medientyp: Spezialmedien  
Auflage: 9'000

Erscheinungsweise: monatlich

November im Bahnhof Weststeiermark gefeiert, 26 Jahre nach Beginn der Planungen und 16 Jahre nach Baubeginn. Gleichzeitig startete die Inbetriebnahme mit umfangreichen Schulungen und Testfahrten. Die betriebliche v max wird 230 km/h betragen. Der Güterverkehr soll im Oktober aufgenommen werden, der Personenverkehr per Fahrplan 2026. Neben den ÖBB haben auch Mitbewerber Trassen Wien-Villach angemeldet:

Südbahn (EA 9/24) 4 Zugpaare mit Stadler-Smile (bei den SBB Giruno) ab Fahrplan 2026. Allerdings sind beim Hersteller keine Bestellungen bekannt und die SBB haben nicht die Absicht, Giruno zu vermieten. Silverstar Railways ab 1. Mai 2027 lokbespannte Züge, ab Fahrplan 2028 mit Verlängerung nach Venezia und allenfalls Budapest (ausserdem Züge auf der Tauernbahn München-Villach).

Auch die 2. Röhre des Semmering-Basistunnels wurde Ende November durchschlagen, damit ist der Vortrieb komplett. Der Tunnel wird von fünf Stellen und insgesamt 14 Vortrieben aus gleichzeitig gebaut.

ÖBB/SETG Die beiden Zweisystem-Triebwagen 4855 001 und 002 (15 kW 16,7 Hz, 800 V=) der Ende 2009 eingestellten «Haager Lies» Lambach-Haag am Hausruck, betrieben von St&H, wurden bis 2015 noch zwischen Attnang-Puchheim/Vöcklabruck und Kammer-Schörfling eingesetzt. 2018 wurden sie an die Salzburger Eisenbahn Transportlogistik übergeben, welche sie nun nach Rumänien weiterverkaufte. fr Die WT-Ge 4/4 60 mit einem Güterzug im Ablieferungsjahr 1924 in Ittigen. Foto: MFO, Sammlung RBS Der Fe 4/4 25 mit dem K 17 und dem C47 am 18.9.1948 in Gumligen. Fotos: K. Wyrsh Les Vectron de CFFC sont utiisees regulierementen double traction depuis changement

Seite:  
16,17,18,19,20,21,22,2  
3,24,25,26,27,28,29,3

0,31,32,33  
Fläche: 55'968 mm²

Auftrag: 1084658  
Themen-Nr.: 862006

Referenz: Print  
1f6a309f-bcb6-4e2b-b54a-add13f6722e8  
Ausschnitt Seite: 13/51

d'horaire. Le train 60023 Lausanne Triage-Martigny-Sion-Brigue-RBL, SSO t, est tracte par les 193 062 et 066. Hohtenn, le 3.1.2025. Le train distribue des Wagons jusqu'à Brigue et en recolte depuis Martigny, notamment des Hbbilins d'Aproz via Ardon-Sion pour la Migros. Repos de Jour ferie pour 8 Re 620 à la RBL, le 2.1.2025. Les clients sont insensibles à la proprete des locs et l'absence d'armoires. à destination d'Appenzell. Pres de Sammelplatz, le 6.1.2025. Die BDe 4/4 3002 (1944) und der Schneepflug X 11 (1964 auf einem Drehgestell des B 48 entstanden, 2014 leicht modernisiert) standen am 29.3.2023 neben den abgestellten ABDe 8/8 4001 und 4004 (1968) in Lenk. Le D 4205 RhB (1948) en livree des annees 1970, en premiere position du train special tracte par la Ge 4/4" 611 «Bierkultur trifft Bahnkultur» à Davos Platz le 15.10.2024, et dans le train special de l'Albula-Bahn-Club Pontresina-Landquart, avec l'ABe 4/4 504 et l'AB VU II 4205. Pres de Filisur, le 4.1.2023. Train de lugeurs RhB à destination de Preda, compose de la BDt Neva 1751, d'une BD ex BDt, de3 l/I/S et de la Ge 4/4" 631. En dessus de Bergün, le 25.12.2024. Les Vectron 193 460 «Snowpiercer» pour SBBIN et 193 549 en livree habituelle «Alppiercer 3». Le Symbole figurant sur la fenetre de la cabine de conduite au-dessus du numero du vehicule indique le type de logiciel installe sur la loc. L'autocollant blanc à gauche de la porte d'accès au poste de conduite indique qu'elle est equipée du Systeme de commande de la marche des trains italiens SCMT (bien que les Vectron dotees de l'ETCS BL3 ne sont pas encore homologuees en Italie). Basel SBB RB, le 31.12.2024. Les 185 565 et 567 BRLL traversent la gare de Möhlin en tete d'un train de materiel vide HSL pour l'Allemagne du nord. Une rame Flirt CFF assurant un train S1 rebrousse au quai provisoire de la voie



Eisenbahn-Amateur  
1867 Ollon  
024 499 27 49  
<http://eisenbahn-amateur.ch/>

Medienart: Print  
Medientyp: Spezialmedien  
Auflage: 9'000  
Erscheinungsweise: monatlich

Seite:  
16,17,18,19,20,21,22,2  
3,24,25,26,27,28,29,3  
0,31,32,33  
Fläche: 55'968 mm²

Auftrag: 1084658  
Themen-Nr.: 862006  
Referenz: Print  
1f6a309f-bcb6-4e2b-b54a-add13f6722e8  
Ausschnitt Seite: 14/51

1, seule la cadence à l'heure étant possible, en raison de l'exploitation à voie unique du tronçon Mumpf-Stein-Säckingen, à Fest de Möhlin. Le 13 octobre 2024. L'Euro9000 2019 314 ELP en tête d'un train de matériel vide HSL. Pres de Villnachern sur la rampe sud du Bözberg, le 26.12.2024. Des tombereaux avec des trappes de déchargement (lettre indice c) sont très rares en Europe de l'Ouest, au contraire de l'Europe de l'Est: Eacs 37 80 5467 015-3 VTG à Lyss, le 7.10.2024. Feerie hivernale à l'Uetliberg pour ce train SZU composé de deux Be 552. En dessus de Ringlikon, le 14.1.2024. La 7193 307 «légerement patinée», une des nouvelles Vectron TXL pour le trafic Nord-Sud, en tête d'un train de wagons-

poches en provenance d'Italie. En dessus de Frick, le 11.1.2025. Le train spécial traditionnel pour le marché de Noël au nord des Alpes de l'association Verbano-Express (AVEXP) parti de Milan était composé de voitures modernes de la filiale Treni Turistici Italiani (TTI) des FS-TI (7 Bc, 4 B, WR, A, D) et partit de Milan. Il a été tracté par la Re 620 037 à partir de Luino. En dessus de Faido sur le viaduc de Polmengo, le 15.12.2024. Für den Neujahrsextrazug Vallorbe-Romont-Kandersteg retour des Vereins 141 R 568 mit dem Swiss Classic Train ersetzte die Re 620 022 kurzfristig die defekte Ae 4/4 251. Oberhalb Bretonnières am 31.12.2024. La Re 620 022 a remplacé au pied levé l'Ae 4/4 251 tombée en panne pour le

train spécial de la Saint Sylvestre Vallorbe-Romont-Kander-Steg et retour de l'association 141 R 568 avec le Swiss Classic Train. En dessus de Bretonnières, le 31.12.2024 Train du Saint-Nicolas d'Eurovapor entre Bischofszell Nord et Hauptwil, le 1.12.2024, avec l'Ec 3/5 VHMThB. Les trains dans l'autre direction sont tractés par la Be 3/4 43 EV. Pres de Hauptwil. Lors de la course des Sponsors du VPM, le train composé de la RBDe 4/4" 241 et de l'ABT 941 a également parcouru la section Sumiswald-Wasen i.E. à nouveau alimentée en électricité. Course d'essai Lyss-Zollikofen et retour de la Re 4/41 409 (Re 410 009) en livrée bleue, mais encore sans inscriptions. Pres de Schüpfen, le 11.1.2025.

Jahr Bahn Bezeichnung, Nr. Umzeichnung Bemerkungen 1907/08 BWB 01 1-3 A+B - 12.1912 AS (01 407-409 A+B) 1912 BWB 01 160-162 160-162 VBW § 1916 BWB 01 163 163 VBW OR9 131/671 1913 WT 01191-200 164-173 VBW § 1925 WT 01201-204 174-177 VBW OR9 631, 632 1957/60 OR6 OR6 633, 634\* 181-184 1955 VBW OR6185 OR9 601 ex Hagen Nr. 1 II (ex Nr. 20) 1957/58 VBW OR6 186-188, 191 § ex Hagen Nr. 2/5, 14, 13 1912 BZB 01 1-13 221-233 SZB § 1916 BZB 01 14, 15 234, 235 SZB § 1916 ESB 01201-206 201-206 SZB § 1921 ESB 01207-208 207-208 SZB OR9 681, 682 1949 SZB OR6 209-214 OR9 641-646 1965/66 SZB OR9 215-217 OR9 654-656 Ub, Längsträger ex Iserlohn 1967/68 SZB OR9 218-220 OR9 657-659 Ub, Längsträger ex Hagen 1976/78 SZB OR9 614-618 ehemals VBW § Umbauten ab 1965 sowie Umzeichnungen 1973/74 160 OR9 132/672 171 SZB OR9 616 201 OR9 651 226 OR9 662 161 OR9 624 172 SZB OR9 617 202 OR9 611 227 OR9 663 (SZB 614) 162 OR6 622\* 173 SZB OR9618 203 OR9 652 228 OR9 664 163 OR9 131/671 185 SZB OR9 204 OR9 612 229 OJB Ua 81 231"/601 (1972) 164 OR9 136/676 186 OR9 677 205 OR9 613 230 OR9 683 165 OR6623\* 187 SZB OR9 605 206 OR9 653 231' VBW OR9 192/692 166 OR9 134/674 188 OR9 678 221 BTI Ua 8 (1972) 232 OR9 602 167 OR6 621\* 1911 SZB OR9 222 OJB Ua 80 233 OR9 603 234"/604 (1972) 168 OR9 135/675 191" OR9 691 223 OR9 660" 2341 VBW OR9 191"/691 169 OR9 133/673 192 OR9 692 224 OJB Ua 79 235 VBW OR9 (1972) 193/693 170 OR9 625 193 OR9 693 225 OR9 661" (SZB 615) \*nicht umgebaut (OR6)

Die Eckdaten der Kampagne 2024 Zuckerfabrik Kampagne Dauer Anfuhr total Anfuhr Bahn Anteil Bahn Aarberg 26.9.-21.12. 87 Tage 752000t 399600t 53% Frauenfeld 13.9.-2.1. 112 Tage - Inland 385100 t 26200t 87% - Import 470700 t 409500t 7% Total 1607800 t 835300t 52% Quelle: Schweizer Zucker



Eisenbahn-Amateur  
1867 Ollon  
024 499 27 49  
<http://eisenbahn-amateur.ch/>

Medienart: Print  
Medientyp: Spezialmedien  
Auflage: 9'000  
Erscheinungsweise: monatlich

Seite:  
16,17,18,19,20,21,22,2  
3,24,25,26,27,28,29,3  
0,31,32,33  
Fläche: 55'968 mm²

Auftrag: 1084658  
Themen-Nr.: 862006  
Referenz: Print  
1f6a309f-bcb6-4e2b-b54a-add13f6722e8  
Ausschnitt Seite: 15/51



Die WT-Ge 4/4 60 mit einem Güterzug im Ablieferungsjahr 1924 in Ittigen. Foto: MFO, Sammlung RBS



Eisenbahn-Amateur  
1867 Ollon  
024 499 27 49  
<http://eisenbahn-amateur.ch/>

Medienart: Print  
Medientyp: Spezialmedien  
Auflage: 9'000  
Erscheinungsweise: monatlich

Seite:  
16,17,18,19,20,21,22,2  
3,24,25,26,27,28,29,3  
0,31,32,33  
Fläche: 55'968 mm²

Auftrag: 1084658  
Themen-Nr.: 862006  
Referenz: Print  
1f6a309f-bcb6-4e2b-b54a-add13f6722e8  
Ausschnitt Seite: 16/51

Jahr	Bahn	Bezeichnung, Nr.	Umzeichnung		Bemerkungen
1907/08	BWB	O <sup>1</sup> 1-3 A+B	-	-	12.1912 A5 (O <sup>1</sup> 407-409 A+B)
1912	BWB	O <sup>1</sup> 160-162	160-162 VBW	§	
1916	BWB	O <sup>1</sup> 163	163 VBW	OR <sup>9</sup> 131/671	
1913	WT	O <sup>1</sup> 191-200	164-173 VBW	§	
1925	WT	O <sup>1</sup> 201-204	174-177 VBW	OR <sup>9</sup> 631, 632 OR <sup>9</sup> 633, 634*	1957/60 OR <sup>9</sup> 181-184
1955	VBW	OR <sup>4</sup> 185		OR <sup>9</sup> 601	ex Hagen Nr. 1 III (ex Nr. 20)
1957/58	VBW	OR <sup>4</sup> 186-188, 191		§	ex Hagen Nr. 2/5, 14, 13
1912	BZB	O <sup>1</sup> 1-13	221-233 SZB	§	
1916	BZB	O <sup>1</sup> 14, 15	234, 235 SZB	§	
1916	ESB	O <sup>1</sup> 201-206	201-206 SZB	§	
1921	ESB	O <sup>1</sup> 207-208	207-208 SZB	OR <sup>9</sup> 681, 682	
1949	SZB	OR <sup>4</sup> 209-214		OR <sup>9</sup> 641-646	
1965/66	SZB	OR <sup>4</sup> 215-217		OR <sup>9</sup> 654-656	Ub. Längsträger ex Iserlohn
1967/68	SZB	OR <sup>4</sup> 218-220		OR <sup>9</sup> 657-659	Ub. Längsträger ex Hagen
1976/78	SZB	OR <sup>4</sup> 614-618			ehemals VBW

§ Umbauten ab 1965 sowie Umzeichnungen 1973/74

160	OR <sup>9</sup> 132/672	171	SZB OR <sup>9</sup> 616	201	OR <sup>9</sup> 651	226	OR <sup>9</sup> 662
161	OR <sup>9</sup> 624 (SZB 614)	172	SZB OR <sup>9</sup> 617	202	OR <sup>9</sup> 611	227	OR <sup>9</sup> 663
162	OR <sup>4</sup> 622*	173	SZB OR <sup>9</sup> 618	203	OR <sup>9</sup> 652	228	OR <sup>9</sup> 664
163	OR <sup>9</sup> 131/671	185	SZB OR <sup>9</sup> 231 <sup>1</sup> /601	204	OR <sup>9</sup> 612	229	OJB Ua 81 (1972)
164	OR <sup>9</sup> 136/676	186	OR <sup>9</sup> 677	205	OR <sup>9</sup> 613	230	OR <sup>9</sup> 683
165	OR <sup>4</sup> 623*	187	SZB OR <sup>9</sup> 605	206	OR <sup>9</sup> 653	231 <sup>1</sup>	VBW OR <sup>9</sup> 192/692
166	OR <sup>9</sup> 134/674	188	OR <sup>9</sup> 678	221	BTI Ua 8 (1972)	232	OR <sup>9</sup> 602
167	OR <sup>4</sup> 621*	191 <sup>1</sup>	SZB OR <sup>9</sup> 234 <sup>1</sup> /604	222	OJB Ua 80 (1972)	233	OR <sup>9</sup> 603
168	OR <sup>9</sup> 135/675	191 <sup>1</sup>	OR <sup>9</sup> 691	223	OR <sup>9</sup> 660 <sup>11</sup>	234 <sup>1</sup>	VBW OR <sup>9</sup> 191 <sup>1</sup> /691
169	OR <sup>9</sup> 133/673	192	OR <sup>9</sup> 692	224	OJB Ua 79 (1972)	235	VBW OR <sup>9</sup> 193/693
170	OR <sup>9</sup> 625 (SZB 615)	193	OR <sup>9</sup> 693	225	OR <sup>9</sup> 661 <sup>1</sup>		

\*nicht umgebaut (OR<sup>4</sup>)



Eisenbahn-Amateur  
1867 Ollon  
024 499 27 49  
<http://eisenbahn-amateur.ch/>

Medienart: Print  
Medientyp: Spezialmedien  
Auflage: 9'000  
Erscheinungsweise: monatlich

Seite:  
16,17,18,19,20,21,22,2  
3,24,25,26,27,28,29,3  
0,31,32,33  
Fläche: 55'968 mm<sup>2</sup>

Auftrag: 1084658  
Themen-Nr.: 862006  
Referenz: Print  
1f6a309f-bcb6-4e2b-b54a-add13f6722e8  
Ausschnitt Seite: 17/51



Bilder vom Rollbockbetrieb der BWB sind sehr selten: der Bahnhof Worb mit der Rollbock-Verladeanlage und dem Dreischienengleis im Jahr 1908. Postkarte: Sammlung A. Hahn

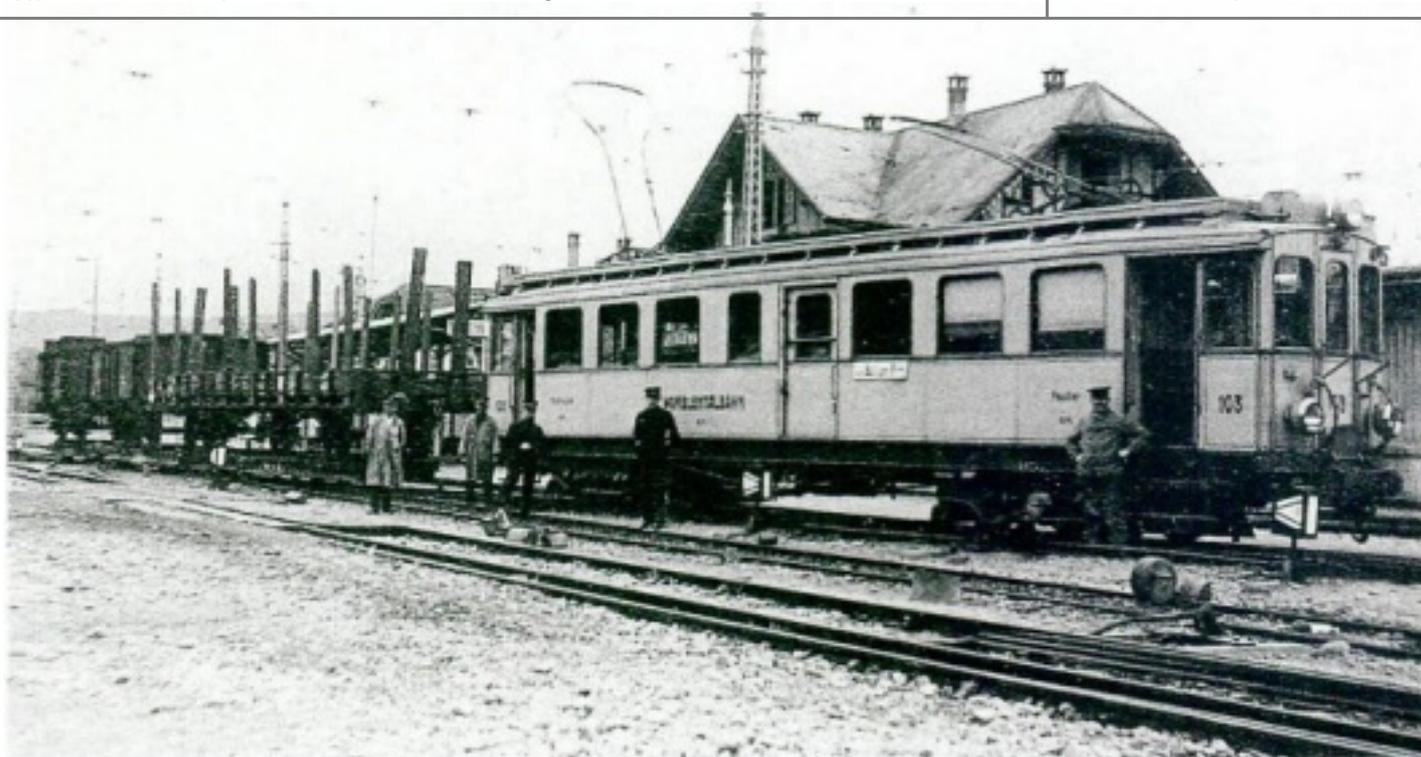


Eisenbahn-Amateur  
1867 Ollon  
024 499 27 49  
<http://eisenbahn-amateur.ch/>

Medienart: Print  
Medientyp: Spezialmedien  
Auflage: 9'000  
Erscheinungsweise: monatlich

Seite:  
16,17,18,19,20,21,22,2  
3,24,25,26,27,28,29,3  
0,31,32,33  
Fläche: 55'968 mm²

Auftrag: 1084658  
Themen-Nr.: 862006  
Referenz: Print  
1f6a309f-bcb6-4e2b-b54a-add13f6722e8  
Ausschnitt Seite: 18/51



Ein Güterzug mit Personenbeförderung, geführt vom WT-Personentriebwagen CFe 4/4 103, um 1915 in Worb. Foto: Sammlung F. Bärtschi



Eisenbahn-Amateur  
1867 Ollon  
024 499 27 49  
<http://eisenbahn-amateur.ch/>

Medienart: Print  
Medientyp: Spezialmedien  
Auflage: 9'000  
Erscheinungsweise: monatlich

Seite:  
16,17,18,19,20,21,22,2  
3,24,25,26,27,28,29,3  
0,31,32,33  
Fläche: 55'968 mm²

Auftrag: 1084658  
Themen-Nr.: 862006  
Referenz: Print  
1f6a309f-bcb6-4e2b-b54a-add13f6722e8  
Ausschnitt Seite: 19/51



Ein Güterzug der SZB mit dem Fe 4/4 21, dem K 103 und vier geschmelten Güterwagen um 1925 in Solothurn. Foto: Sammlung RBS



Eisenbahn-Amateur  
1867 Ollon  
024 499 27 49  
<http://eisenbahn-amateur.ch/>

Medienart: Print  
Medientyp: Spezialmedien  
Auflage: 9'000  
Erscheinungsweise: monatlich

Seite:  
16,17,18,19,20,21,22,2  
3,24,25,26,27,28,29,3  
0,31,32,33  
Fläche: 55'968 mm²

Auftrag: 1084658  
Themen-Nr.: 862006  
Referenz: Print  
1f6a309f-bcb6-4e2b-b54a-add13f6722e8  
Ausschnitt Seite: 20/51





Eisenbahn-Amateur  
1867 Ollon  
024 499 27 49  
<http://eisenbahn-amateur.ch/>

Medienart: Print  
Medientyp: Spezialmedien  
Auflage: 9'000  
Erscheinungsweise: monatlich

Seite:  
16,17,18,19,20,21,22,2  
3,24,25,26,27,28,29,3  
0,31,32,33  
Fläche: 55'968 mm²

Auftrag: 1084658  
Themen-Nr.: 862006  
Referenz: Print  
1f6a309f-bcb6-4e2b-b54a-add13f6722e8  
Ausschnitt Seite: 21/ 51



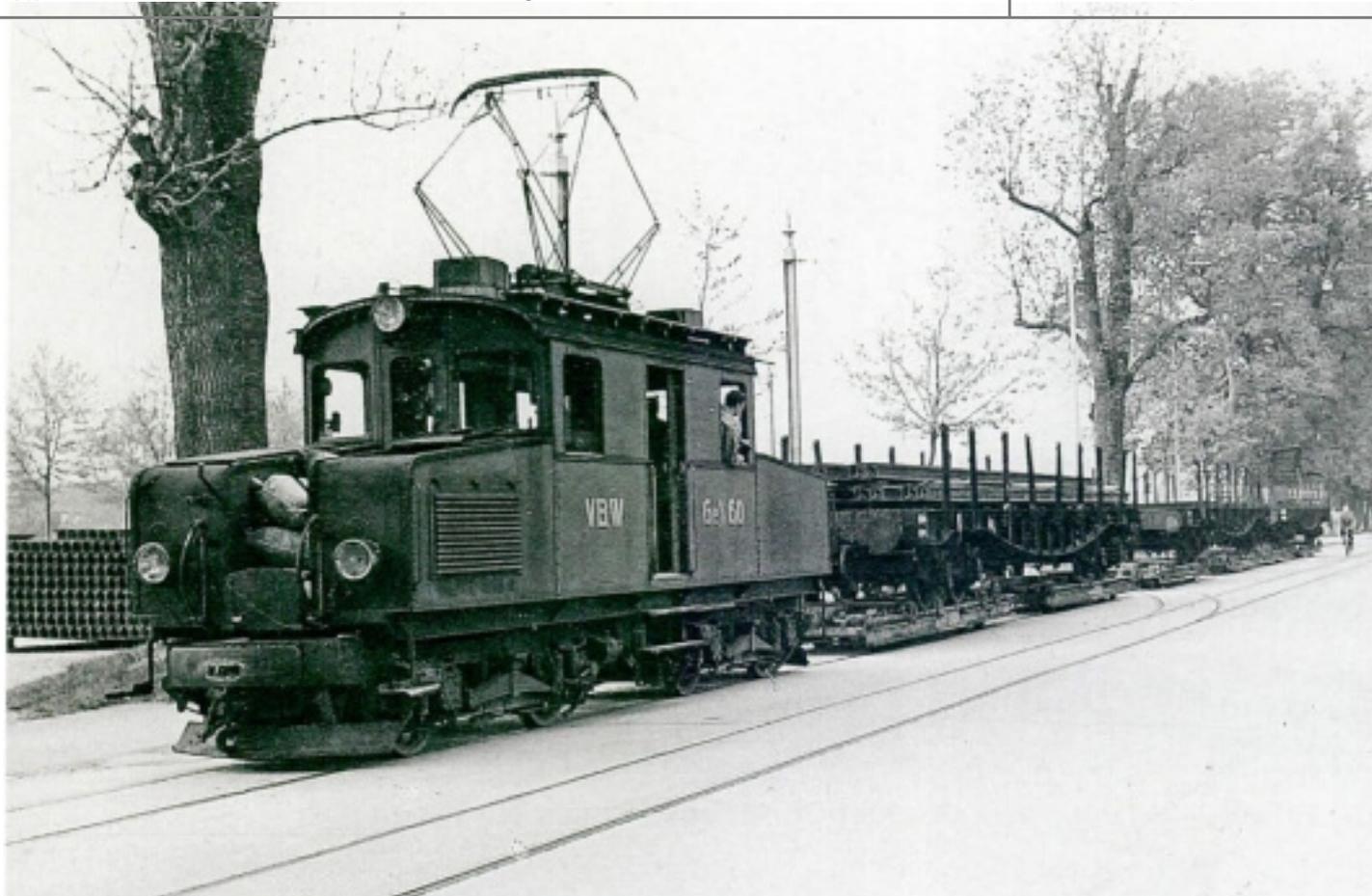


Eisenbahn-Amateur  
1867 Ollon  
024 499 27 49  
<http://eisenbahn-amateur.ch/>

Medienart: Print  
Medientyp: Spezialmedien  
Auflage: 9'000  
Erscheinungsweise: monatlich

Seite:  
16,17,18,19,20,21,22,2  
3,24,25,26,27,28,29,3  
0,31,32,33  
Fläche: 55'968 mm<sup>2</sup>

Auftrag: 1084658  
Themen-Nr.: 862006  
Referenz: Print  
1f6a309f-bcb6-4e2b-b54a-add13f6722e8  
Ausschnitt Seite: 22/51





Eisenbahn-Amateur  
1867 Ollon  
024 499 27 49  
<http://eisenbahn-amateur.ch/>

Medienart: Print  
Medientyp: Spezialmedien  
Auflage: 9'000  
Erscheinungsweise: monatlich

Seite:  
16,17,18,19,20,21,22,2  
3,24,25,26,27,28,29,3  
0,31,32,33  
Fläche: 55'968 mm²

Auftrag: 1084658  
Themen-Nr.: 862006  
Referenz: Print  
1f6a309f-bcb6-4e2b-b54a-add13f6722e8  
Ausschnitt Seite: 23/51



Rollschemel-Güterzug mit dem SZB-De 4/4 101 am 29.6.1983 bei Vechigen. Foto: J. Aeschlimann



Eisenbahn-Amateur  
1867 Ollon  
024 499 27 49  
<http://eisenbahn-amateur.ch/>

Medienart: Print  
Medientyp: Spezialmedien  
Auflage: 9'000  
Erscheinungsweise: monatlich

Seite:  
16,17,18,19,20,21,22,2  
3,24,25,26,27,28,29,3  
0,31,32,33  
Fläche: 55'968 mm<sup>2</sup>

Auftrag: 1084658  
Themen-Nr.: 862006  
Referenz: Print  
1f6a309f-bcb6-4e2b-b54a-add13f6722e8  
Ausschnitt Seite: 24/51



Mittagspause am 31.3.1999 in Worblaufen: De 4/4 103 mit sieben Getreidesilowagen für Lohn-Lüterkofen (Umleitungsverkehr). Foto: J. Aeschlimann

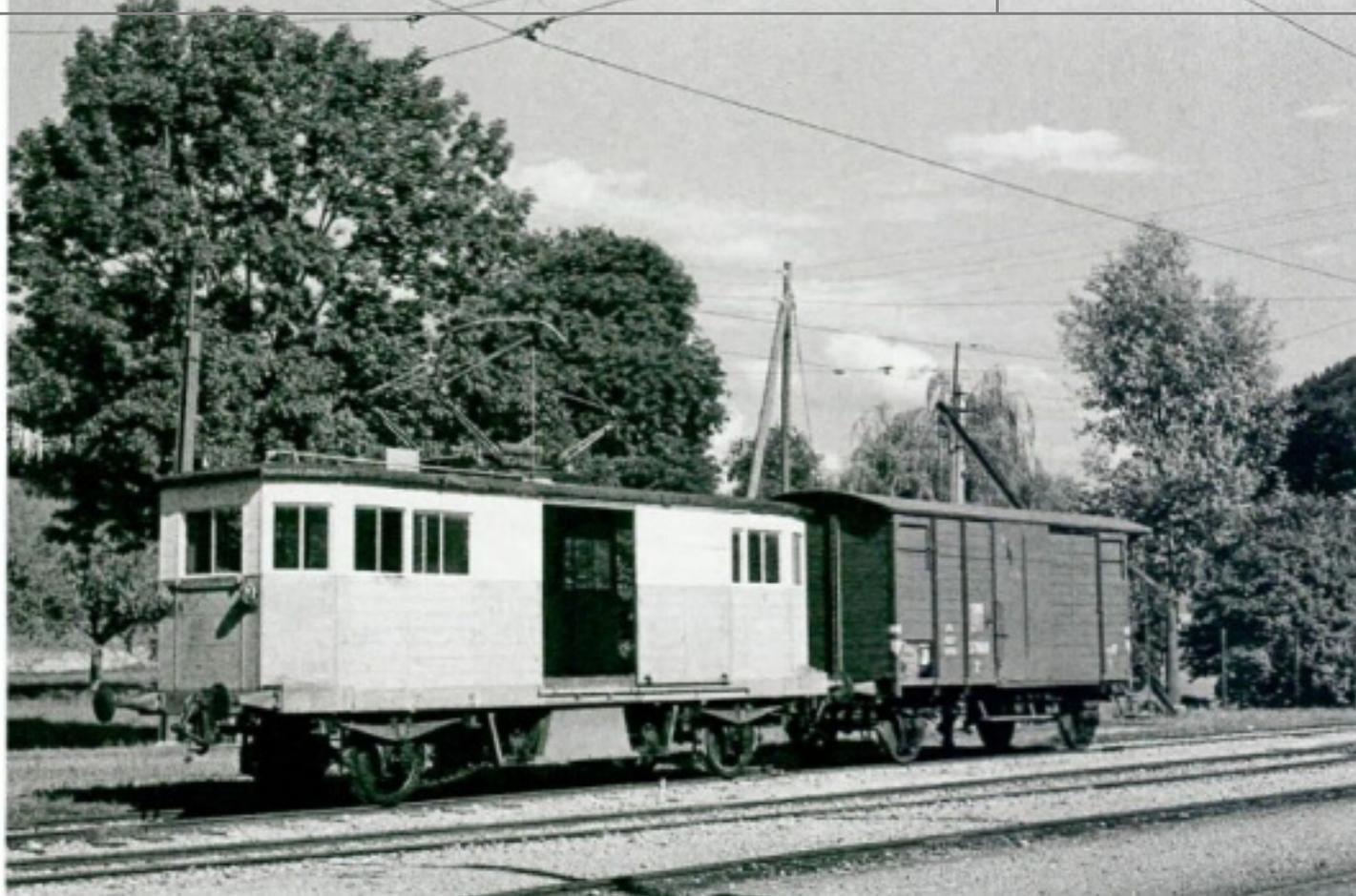


Eisenbahn-Amateur  
1867 Ollon  
024 499 27 49  
<http://eisenbahn-amateur.ch/>

Medienart: Print  
Medientyp: Spezialmedien  
Auflage: 9'000  
Erscheinungsweise: monatlich

Seite:  
16,17,18,19,20,21,22,2  
3,24,25,26,27,28,29,3  
0,31,32,33  
Fläche: 55'968 mm²

Auftrag: 1084658  
Themen-Nr.: 862006  
Referenz: Print  
1f6a309f-bcb6-4e2b-b54a-add13f6722e8  
Ausschnitt Seite: 25/51



Der «jüngere» Rangiertriebwagen der Kartonfabrik mit dem SBB-K2 37069 am 7.8.1948 in Deisswil.



Eisenbahn-Amateur  
1867 Ollon  
024 499 27 49  
<http://eisenbahn-amateur.ch/>

Medienart: Print  
Medientyp: Spezialmedien  
Auflage: 9'000  
Erscheinungsweise: monatlich

Seite:  
16,17,18,19,20,21,22,2  
3,24,25,26,27,28,29,3  
0,31,32,33  
Fläche: 55'968 mm²

Auftrag: 1084658  
Themen-Nr.: 862006  
Referenz: Print  
1f6a309f-bcb6-4e2b-b54a-add13f6722e8  
Ausschnitt Seite: 26/51



Der Fe 4/4 25 mit dem K 17 und dem C47 am 18.9.1948 in Gümligen.Fotos: K. Wyrsh



Eisenbahn-Amateur  
1867 Ollon  
024 499 27 49  
<http://eisenbahn-amateur.ch/>

Medienart: Print  
Medientyp: Spezialmedien  
Auflage: 9'000  
Erscheinungsweise: monatlich

Seite:  
16,17,18,19,20,21,22,2  
3,24,25,26,27,28,29,3  
0,31,32,33  
Fläche: 55'968 mm<sup>2</sup>

Auftrag: 1084658  
Themen-Nr.: 862006  
Referenz: Print  
1f6a309f-bcb6-4e2b-b54a-add13f6722e8  
Ausschnitt Seite: 27/51



Der Tmf 169 mit den aufgebockten Talbot-Schotterwagen X 901-905 am 6.4.2018 in Bolligen B-Anlage. Foto: U. Aeschlimann



Eisenbahn-Amateur  
1867 Ollon  
024 499 27 49  
<http://eisenbahn-amateur.ch/>

Medienart: Print  
Medientyp: Spezialmedien  
Auflage: 9'000  
Erscheinungsweise: monatlich

Seite:  
16,17,18,19,20,21,22,2  
3,24,25,26,27,28,29,3  
0,31,32,33  
Fläche: 55'968 mm²

Auftrag: 1084658  
Themen-Nr.: 862006  
Referenz: Print  
1f6a309f-bcb6-4e2b-b54a-add13f6722e8  
Ausschnitt Seite: 28/51



Der SZB-Fe 4/4 32 am 13.3.1948 in der berühmten engen «Schenk-Kurve» in Worblaufen Dorf. Foto: K. Wyrsh



Eisenbahn-Amateur  
1867 Ollon  
024 499 27 49  
<http://eisenbahn-amateur.ch/>

Medienart: Print  
Medientyp: Spezialmedien  
Auflage: 9'000  
Erscheinungsweise: monatlich

Seite:  
16,17,18,19,20,21,22,2  
3,24,25,26,27,28,29,3  
0,31,32,33  
Fläche: 55'968 mm²

Auftrag: 1084658  
Themen-Nr.: 862006  
Referenz: Print  
1f6a309f-bcb6-4e2b-b54a-add13f6722e8  
Ausschnitt Seite: 29/51



Der De 4/4 60 am 24.8.1971 im Anschlussgleis mit 35-Meter-Radius, Wegmühle in Bolligen. Foto: E. Gfeller



Eisenbahn-Amateur  
1867 Ollon  
024 499 27 49  
<http://eisenbahn-amateur.ch/>

Medienart: Print  
Medientyp: Spezialmedien  
Auflage: 9'000  
Erscheinungsweise: monatlich

Seite:  
16,17,18,19,20,21,22,2  
3,24,25,26,27,28,29,3  
0,31,32,33  
Fläche: 55'968 mm<sup>2</sup>

Auftrag: 1084658  
Themen-Nr.: 862006  
Referenz: Print  
1f6a309f-bcb6-4e2b-b54a-add13f6722e8  
Ausschnitt Seite: 30/51



Die Vectron für SBBC werden seit dem Fahrplanwechsel auch regulär in Doppeltraktion eingesetzt: 193 062 und 066 mit 880 t Last als WLV-Zug 60023 Lausanne Triage-Martigny-Sion-Brig-RBL in Hohtenn am 3.1.2025. Der Zug verteilt Wagen bis Brig und sammelt ab Martigny insbesondere Hbbillns aus Aproz via Ardon-Sion für Migros. Foto: G. Trüb Les Vectron de CFRC sont utilisées régulièrement double traction depuis le changement d'horaire. Le train 60023 Lausanne Triage-Martigny-Sion-Brigue-RBL, 880 t, est tracté par les 193 062 et 066. Hohtenn, le 3.1.2025. Le train distribue des Wagons jusqu'à Brig et en recolle depuis Martigny, notamment des Hbbillns d'Aproz via Ardon-Sion pour la Migros.



Eisenbahn-Amateur  
1867 Ollon  
024 499 27 49  
<http://eisenbahn-amateur.ch/>

Medienart: Print  
Medientyp: Spezialmedien  
Auflage: 9'000  
Erscheinungsweise: monatlich

Seite:  
16,17,18,19,20,21,22,2  
3,24,25,26,27,28,29,3  
0,31,32,33  
Fläche: 55'968 mm²

Auftrag: 1084658  
Themen-Nr.: 862006  
Referenz: Print  
1f6a309f-bcb6-4e2b-b54a-add13f6722e8  
Ausschnitt Seite: 31/ 51



DTZ RABe 514 052 mit der ZKB-Werbung als 58 18851 Winterthur-Pfäffikon SZ zwischen Tössmühle und Kempththal am 16.12.2024. Train S8 18851 Winterthour-Pfäffikon SZ, assure par la rame RABe 514 052 portant une livree publicitaire pour la Banque Cantonale Zurichoise. Entre Tössmühle et Kempththal, le 16.12.2024.



Feiertagsruhe für 8 Re 620 im RBL am 2.1.2025. Für die Sauberkeit der Loks und die fehlenden Wappen auf drei Loks zahlen die Verloader nicht extra. Foto: B. Bruhin Repos de Jour ferie pour 8 Re 620 à la RBL, le 2.1.2025. Les clients sont insensibles à la propreté des locs et à l'absence d'armoiries.



Eisenbahn-Amateur  
1867 Ollon  
024 499 27 49  
<http://eisenbahn-amateur.ch/>

Medienart: Print  
Medientyp: Spezialmedien  
Auflage: 9'000  
Erscheinungsweise: monatlich

Seite:  
16,17,18,19,20,21,22,2  
3,24,25,26,27,28,29,3  
0,31,32,33  
Fläche: 55'968 mm²

Auftrag: 1084658  
Themen-Nr.: 862006  
Referenz: Print  
1f6a309f-bcb6-4e2b-b54a-add13f6722e8  
Ausschnitt Seite: 32/51



Nur auf den ersten Blick eine seltene Doppeltraktion der Re 420 Lion: Die Re 420 225 steht am 23.12.2024 mit der mutmasslich defekten Re 420 215 und den 6 HVZ-Wagen in Winterthur bereit, um als Dienstextrazug 32350 nach Zürich Herdern zu fahren. Foto: G. Trüb Train special de Service 32350 Winterthur-Zürich Herdern, tracte par la 420 225, remorquant la Re 420 215 probablement defectueuse et 6 voitures pour les pointes de trafic, le 23.12.2024.



Die 4 Flirt Evo RABe 533 701, 702 (RA) und RABe 531 001, 003 (5BB) fahren am 7.1.2025 für Messfahrten als rund 300 m langer Dienstextrazug 32245 von Oberaach nach Lavorgo. Vor Bassersdorf. Foto: T. Keller Train special de Service 32245 Oberaach-Lavorgo, compose de 4 Flirt Evo, les RABe 533 701, 702 (RA) et les RABe 531 001, 003 (CFF), pour des courses de mesures. Avant Bassersdorf, le 7.1.2025.



Eisenbahn-Amateur  
1867 Ollon  
024 499 27 49  
<http://eisenbahn-amateur.ch/>

Medienart: Print  
Medientyp: Spezialmedien  
Auflage: 9'000  
Erscheinungsweise: monatlich

Seite:  
16,17,18,19,20,21,22,2  
3,24,25,26,27,28,29,3  
0,31,32,33  
Fläche: 55'968 mm²

Auftrag: 1084658  
Themen-Nr.: 862006  
Referenz: Print  
1f6a309f-bcb6-4e2b-b54a-add13f6722e8  
Ausschnitt Seite: 33/51



Im Hinblick auf den Grossverkehr am «Alten Silvester» (13. Januar) wurden die in Wasserauen abgestellten Module zu den Walzer-ABe 4/12 in der Werkstatt Gais geprüft. Die Gern 2/2 1095 bringt am 6.1.2025 ein Modul zurück nach Appenzell. Beim Sammelplatz. Foto: T. Keller Les modules de renfort pour les ABe 4/12 Walzer gares à Wasserauen ont été acheminés aux ateliers de Gais pour de la pointe de trafic 13 janvier. La Gern 2/2 contrôle en prevision du Vieux Sylvestre (le 1095 tracte un module à destination d'Appenzell. Pres de Sammelplatz, le 6.1.2025.





Eisenbahn-Amateur  
1867 Ollon  
024 499 27 49  
<http://eisenbahn-amateur.ch/>

Medienart: Print  
Medientyp: Spezialmedien  
Auflage: 9'000  
Erscheinungsweise: monatlich

Seite:  
16,17,18,19,20,21,22,2  
3,24,25,26,27,28,29,3  
0,31,32,33  
Fläche: 55'968 mm<sup>2</sup>

Auftrag: 1084658  
Themen-Nr.: 862006  
Referenz: Print  
1f6a309f-bcb6-4e2b-b54a-add13f6722e8  
Ausschnitt Seite: 34/51

Zwei Beobachtungen in Brig am 30.12.2024: links seltener Einsatz eines FVD (IR 100) durch den LBT; der schmutzige RABe 502 402 als Entlastungs-IC 1345 Bern-Brig zum EC 65 Basel-Milano; rechts Vertreter der in der Schweiz immatrikulierten Vectron: Die RLC-Rem 476 457 macht sich mit der BLS-Re 475 428 für den RLC-Güterzug 63680 nach Niederbottigen bereit. Fotos: S. Frei



Gbs 01 85 1501 230-2. Yverdon, 28.7.2003. Foto: M. Stefani



Eisenbahn-Amateur  
1867 Ollon  
024 499 27 49  
<http://eisenbahn-amateur.ch/>

Medienart: Print  
Medientyp: Spezialmedien  
Auflage: 9'000  
Erscheinungsweise: monatlich

Seite:  
16,17,18,19,20,21,22,2  
3,24,25,26,27,28,29,3  
0,31,32,33  
Fläche: 55'968 mm²

Auftrag: 1084658  
Themen-Nr.: 862006  
Referenz: Print  
1f6a309f-bcb6-4e2b-b54a-add13f6722e8  
Ausschnitt Seite: 35/51



Die BLS-Mika RABe 528 110 mit der Kambly-Werbung als RE7 4474-4374 Luzern-Bern kurz vor Zäziwil 29.12.2024. Foto: L. Geringer Le train RE7 4474-4374 Lucerne-Berne, assure par la rame BLS Mika RABe 528 110 en livree Kambly. Peu avant Zäziwil, le 29.12.2024.



Abtransport des Wagenkastens 4 am 28.12. 2024. Transport de la caisse 4, le 28.12.2024. Foto: D. Gilardi



Eisenbahn-Amateur  
1867 Ollon  
024 499 27 49  
<http://eisenbahn-amateur.ch/>

Medienart: Print  
Medientyp: Spezialmedien  
Auflage: 9'000  
Erscheinungsweise: monatlich

Seite:  
16,17,18,19,20,21,22,2  
3,24,25,26,27,28,29,3  
0,31,32,33  
Fläche: 55'968 mm²

Auftrag: 1084658  
Themen-Nr.: 862006  
Referenz: Print  
1f6a309f-bcb6-4e2b-b54a-add13f6722e8  
Ausschnitt Seite: 36/51



RhB-Schlittelzug nach Preda mit BDt Neva 1751, BD ex BDt, 3 I/I/S und der Ge 4/4" 631 oberhalb Bergün am 25.12.2024. Foto: T. Keller Train de lugeurs RhB à destination de Preda, compose de la BDt Neva 1751, d'apos;une BD ex BDt, de3 I/I/S et de la Ge 4/4" 631. En dessus de Bergün, le 25.12.2024.



Eisenbahn-Amateur  
1867 Ollon  
024 499 27 49  
<http://eisenbahn-amateur.ch/>

Medienart: Print  
Medientyp: Spezialmedien  
Auflage: 9'000  
Erscheinungsweise: monatlich

Seite:  
16,17,18,19,20,21,22,2  
3,24,25,26,27,28,29,3  
0,31,32,33  
Fläche: 55'968 mm<sup>2</sup>

Auftrag: 1084658  
Themen-Nr.: 862006  
Referenz: Print  
1f6a309f-bcb6-4e2b-b54a-add13f6722e8  
Ausschnitt Seite: 37/51



Vectron 193 460 «Snowpiercer» für SBBIN und 193 549 als gewöhnlicher «Alppiercer 3». Das Symbol auf dem Führerstandsfenster oberhalb der Fahrzeugnummer zeigt die auf der Lok installierte Software-Version an. Der weiße Kleber links neben der Führerstandstüre weist die Ausrüstung mit der italienischen Zugbeeinflussung SCMT aus (obwohl der Vectron mit ETCS BL3 in Italien noch nicht zugelassen ist). Basel SBB RB, 31.12.2024. Foto: D. Schärer Les Vectron 193 460 «Snowpiercer» pour SBBIN et 193 549 en livree habituelle «Alppiercer 3». Le Symbole figurant sur la fenetre de la cabine de conduite au-dessus du numero du vehicule indique le type de logiciel installe sur la loc. L'«autocollant blanc à gauche de la porte d'accès au poste de conduite indique qu'elle est équipée du Systeme de commande de la marche des trains italiens SCMT (bien que les Vectron dotées de l'ETCS BL3 ne sont pas encore homologuées en Italie). Basel SBB RB, le 31.12.2024.



Eisenbahn-Amateur  
1867 Ollon  
024 499 27 49  
<http://eisenbahn-amateur.ch/>

Medienart: Print  
Medientyp: Spezialmedien  
Auflage: 9'000  
Erscheinungsweise: monatlich

Seite:  
16,17,18,19,20,21,22,2  
3,24,25,26,27,28,29,3  
0,31,32,33  
Fläche: 55'968 mm<sup>2</sup>

Auftrag: 1084658  
Themen-Nr.: 862006  
Referenz: Print  
1f6a309f-bcb6-4e2b-b54a-add13f6722e8  
Ausschnitt Seite: 38/51



Die BDe 4/4 3002 (1944) und der Schneepflug X 11 (1964 auf einem Drehgestell des B 48 entstanden, 2014 leicht modernisiert) standen am 29.3.2023 neben den abgestellten ABDe 8/8 4001 und 4004 (1968) in Lenk. Foto: P-Ph. Durussel La BDe 4/4 3002 (1944) et le chasse-neige X 11 (construit en 1964 sur un bogie de la B 48, modernise legerement en 2014) à la Lenk en compagnie des ABDe 8/8 4001 et 4004 (1968) garees. Le 29.3.2023.



Eisenbahn-Amateur  
1867 Ollon  
024 499 27 49  
<http://eisenbahn-amateur.ch/>

Medienart: Print  
Medientyp: Spezialmedien  
Auflage: 9'000  
Erscheinungsweise: monatlich

Seite:  
16,17,18,19,20,21,22,2  
3,24,25,26,27,28,29,3  
0,31,32,33  
Fläche: 55'968 mm<sup>2</sup>

Auftrag: 1084658  
Themen-Nr.: 862006  
Referenz: Print  
1f6a309f-bcb6-4e2b-b54a-add13f6722e8  
Ausschnitt Seite: 39/51



Der RhB-D 4205 (1948) im Aussehen Anfang der 1970er-Jahre im grünen Extrazug «Bierkultur trifft Bahnkultur» mit der Ge 4/4<sup>n</sup> 611 in Davos Platz am 15.10.2024 und im roten Extrazug Pontresina-Landquart für den Albula-Bahn-Club mit dem ABe 4/4 504 und dem AB EWII4205 bei Filisur am 4.1.2023. Fotos: H. Burkhalter, T. Keller



Eisenbahn-Amateur  
1867 Ollon  
024 499 27 49  
<http://eisenbahn-amateur.ch/>

Medienart: Print  
Medientyp: Spezialmedien  
Auflage: 9'000  
Erscheinungsweise: monatlich

Seite:  
16,17,18,19,20,21,22,2  
3,24,25,26,27,28,29,3  
0,31,32,33  
Fläche: 55'968 mm²

Auftrag: 1084658  
Themen-Nr.: 862006  
Referenz: Print  
1f6a309f-bcb6-4e2b-b54a-add13f6722e8  
Ausschnitt Seite: 40/51



Le D 4205 RhB (1948) en livree des années 1970, en première position du train spécial tracté par la Ge 4/4<sup>n</sup> 611 «Bierkultur trifft Bahnkultur» à Davos Platz le 15.10.2024, et dans le train spécial de l'Albula-Bahn-Club Pontresina-Landquart, avec l'ABe 4/4 504 et l'AB VU II 4205. Pres de Filisur, le 4.1.2023.



Eisenbahn-Amateur  
1867 Ollon  
024 499 27 49  
<http://eisenbahn-amateur.ch/>

Medienart: Print  
Medientyp: Spezialmedien  
Auflage: 9'000  
Erscheinungsweise: monatlich

Seite:  
16,17,18,19,20,21,22,2  
3,24,25,26,27,28,29,3  
0,31,32,33  
Fläche: 55'968 mm<sup>2</sup>

Auftrag: 1084658  
Themen-Nr.: 862006  
Referenz: Print  
1f6a309f-bcb6-4e2b-b54a-add13f6722e8  
Ausschnitt Seite: 41/51



Die BRL-185 565 und 567 fahren am 13. Oktober mit einem HSL-Leerwagenzug nach Norddeutschland durch Möhlin. Auf Gleis 1 wendet ein SBB-Flirt als S1 am Hausperron-  
Provisorium, weil der Einspurbetrieb Mumpf-Stein-Säckingen aufgrund der Instandsetzung der Mühlebachbrücke für die S1 östlich von Möhlin bloss den Stundentakt erlaubt. Foto:  
R. Korving Les 185 565 et 567 BRL traversent la gare de Möhlin en tête d'un train de matériel vide HSL pour l'Allemagne du nord. Une rame Flirt CFF assurant un  
train S1 rebrousse au quai provisoire de la voie 1, seule la cadence à l'heure etant possible, en raison de l'exploitation à voie unique du tronçon Mumpf-Stein-  
Säckingen, à Fest de Möhlin. Le 13 octobre 2024.



Eisenbahn-Amateur  
1867 Ollon  
024 499 27 49  
<http://eisenbahn-amateur.ch/>

Medienart: Print  
Medientyp: Spezialmedien  
Auflage: 9'000  
Erscheinungsweise: monatlich

Seite:  
16,17,18,19,20,21,22,2  
3,24,25,26,27,28,29,3  
0,31,32,33  
Fläche: 55'968 mm²

Auftrag: 1084658  
Themen-Nr.: 862006  
Referenz: Print  
1f6a309f-bcb6-4e2b-b54a-add13f6722e8  
Ausschnitt Seite: 42/51



ELP-Euro9000 2019 314 mit einem HSL-Leerwagenzug bei Villnachern auf der Bözberg-Südrampe am 26.12.2024. Foto: M. Gobeli & Euro9000 2019 314 ELP en tete d'un train de materiel vide HSL. Pres de Villnachern sur la rampe sud du Bözberg, le 26.12.2024.





Eisenbahn-Amateur  
1867 Ollon  
024 499 27 49  
<http://eisenbahn-amateur.ch/>

Medienart: Print  
Medientyp: Spezialmedien  
Auflage: 9'000  
Erscheinungsweise: monatlich

Seite:  
16,17,18,19,20,21,22,2  
3,24,25,26,27,28,29,3  
0,31,32,33  
Fläche: 55'968 mm<sup>2</sup>

Auftrag: 1084658  
Themen-Nr.: 862006  
Referenz: Print  
1f6a309f-bcb6-4e2b-b54a-add13f6722e8  
Ausschnitt Seite: 43/51

Hochbordwagen mit Entladeklappen im flachen Boden (Kennbuchstabe c) sind in Mitteleuropa anders als in Osteuropa kaum zu sehen: VTG-Eacs 37 80 5467 015-3 in Lyss am 7.10.2024. Die Einrichtungen sind unterhalb des Wagenkastens zu erkennen.



Der TR-Zug 69453 Chavornay-Aarberg wird am 14.10.2024 von einer klassischen Kombination «Re 10/10» aus der Re 620 026 und Re 420 156 von SBB Cargo gezogen. Zwischen Busswil und Lyss. Foto: D. Schwarz Le train TR 69453 Chavornay-Aarberg est tracté par une «Re 10/10» (Re 620 026 et Re 420 156 de CFF Cargo). Entre Busswil et Lyss, le 14.10.2024.



Eisenbahn-Amateur  
1867 Ollon  
024 499 27 49  
<http://eisenbahn-amateur.ch/>

Medienart: Print  
Medientyp: Spezialmedien  
Auflage: 9'000  
Erscheinungsweise: monatlich

Seite:  
16,17,18,19,20,21,22,2  
3,24,25,26,27,28,29,3  
0,31,32,33  
Fläche: 55'968 mm<sup>2</sup>

Auftrag: 1084658  
Themen-Nr.: 862006  
Referenz: Print  
1f6a309f-bcb6-4e2b-b54a-add13f6722e8  
Ausschnitt Seite: 44/51



Des tombereaux avec des trappes de dechargement (lettre indice c) sont tres rares en Europe de l'Ouest, au contraire de l'Europe de l'Est: Eacs 37 80 5467 015-3 VTG ä Lyss, le 7.10.2024. Rangierbetrieb in Aarberg: links der SRTAG-Tm 232 021 mit leeren Eaos am 9.10.2024, rechts die LPAG-Am 841 017 mit Hbbillnss für Pressschnitzelballen am 5.10.2024. Fotos: R. Korving



Eisenbahn-Amateur  
1867 Ollon  
024 499 27 49  
<http://eisenbahn-amateur.ch/>

Medienart: Print  
Medientyp: Spezialmedien  
Auflage: 9'000  
Erscheinungsweise: monatlich

Seite:  
16,17,18,19,20,21,22,2  
3,24,25,26,27,28,29,3  
0,31,32,33  
Fläche: 55'968 mm²

Auftrag: 1084658  
Themen-Nr.: 862006  
Referenz: Print  
1f6a309f-bcb6-4e2b-b54a-add13f6722e8  
Ausschnitt Seite: 45/51



### Die Eckdaten der Kampagne 2024

Zuckerfabrik	Kampagne	Dauer	Anfuhr total	Anfuhr Bahn	Anteil Bahn
Aarberg	26.9.–21.12.	87 Tage	752 000 t	399 600 t	53 %
Frauenfeld	13.9.–2.1.	112 Tage	385 100 t	26 200 t	87 %
			470 700 t	409 500 t	7 %
<b>Total</b>			<b>1 607 800 t</b>	<b>835 300 t</b>	<b>52 %</b>

Quelle: Schweizer Zucker



Eisenbahn-Amateur  
1867 Ollon  
024 499 27 49  
<http://eisenbahn-amateur.ch/>

Medienart: Print  
Medientyp: Spezialmedien  
Auflage: 9'000  
Erscheinungsweise: monatlich

Seite:  
16,17,18,19,20,21,22,2  
3,24,25,26,27,28,29,3  
0,31,32,33  
Fläche: 55'968 mm²

Auftrag: 1084658  
Themen-Nr.: 862006  
Referenz: Print  
1f6a309f-bcb6-4e2b-b54a-add13f6722e8  
Ausschnitt Seite: 46/51



Le train special traditionnel pour le marche de Noel au nord des Alpes de l'association Verbano-Express (AVEXP) parti de Milan etait compose de voitures modernes de la filiale Treni Turistici Italiani (TTI) des FS-TI (7 Bc, 4 B, WR, A, D) et partit de Milan. Il a ete tracte par la Re 620 037 à partir de Luino. En dessus de Faido surle viaduc de Polmengo, le 15.12.2024. Photo: D. Gilardi



Eisenbahn-Amateur  
1867 Ollon  
024 499 27 49  
<http://eisenbahn-amateur.ch/>

Medienart: Print  
Medientyp: Spezialmedien  
Auflage: 9'000  
Erscheinungsweise: monatlich

Seite:  
16,17,18,19,20,21,22,2  
3,24,25,26,27,28,29,3  
0,31,32,33  
Fläche: 55'968 mm²

Auftrag: 1084658  
Themen-Nr.: 862006  
Referenz: Print  
1f6a309f-bcb6-4e2b-b54a-add13f6722e8  
Ausschnitt Seite: 47/51



Für den Neujahrsextrazug Vallorbe-Romont-Kandersteg retour des Vereins 141 R 568 mit dem Swiss Classic Train ersetzte die Re 620 022 kurzfristig die defekte Ae 4/4 251. Oberhalb Bretonnieres am 31.12.2024. Foto: D. Gilardi La Re 620 022 a remplace au pied leve l'&apos;Ae 4/4 251 tombee en panne pour le train special de la Saint-Sylvestre Vallorbe-Romont-Kander-Steg et retour de l'&apos;association 141 R 568 avec le Swiss Classic Train. En dessus de Bretonnieres, le 31.12.2024



Zwei SZU-Be 552 im kon am 14.1.2024. Winterwunderland am Uetliberg oberhalb Ringli- Foto: A. Wilhelmi Feerie hivernale à l'&apos;Uetliberg pour ce train SZU compose de deux Be 552. En dessus de Ringlikon, le 14.1.2024.



Eisenbahn-Amateur  
1867 Ollon  
024 499 27 49  
<http://eisenbahn-amateur.ch/>

Medienart: Print  
Medientyp: Spezialmedien  
Auflage: 9'000  
Erscheinungsweise: monatlich

Seite:  
16,17,18,19,20,21,22,2  
3,24,25,26,27,28,29,3  
0,31,32,33  
Fläche: 55'968 mm²

Auftrag: 1084658  
Themen-Nr.: 862006  
Referenz: Print  
1f6a309f-bcb6-4e2b-b54a-add13f6722e8  
Ausschnitt Seite: 48/51



Die 7193 307 mit ersten Betriebsspuren als einer der neuen TXL-Vectron für den Nord-Süd-Verkehr mit einem Taschenwagenzug aus Italien oberhalb Frick am 11.1.2025. Foto: A. Niederberger La 7193 307 «legerement patinee», une des nouvelles Vectron TXL pour le trafic Nord-Sud, en tete d'un train de wagons-poches en provenance d'Italie. En dessus de Frick, le 11.1.2025.



Die TR-Re 4/4110039 bringt am 13.12.2024 die Bm 6/6 18511, 18508 und 18510 des VRLS von Winterthur über Schaffhausen nach Etzwilen. Zwischen Henggart und Andelfingen. Foto: G. Trüb La Re 4/4110039 TR achemine les Bm 6/6 18511, 18508 et 18510 VRLS de Winterthour à Etzwilen via Schaffhouse. Entre Henggart et Andelfingen, le 13.12.2024.



Eisenbahn-Amateur  
1867 Ollon  
024 499 27 49  
<http://eisenbahn-amateur.ch/>

Medienart: Print  
Medientyp: Spezialmedien  
Auflage: 9'000  
Erscheinungsweise: monatlich

Seite:  
16,17,18,19,20,21,22,2  
3,24,25,26,27,28,29,3  
0,31,32,33  
Fläche: 55'968 mm<sup>2</sup>

Auftrag: 1084658  
Themen-Nr.: 862006  
Referenz: Print  
1f6a309f-bcb6-4e2b-b54a-add13f6722e8  
Ausschnitt Seite: 49/51



Foto: K. Müller Train du Saint-Nicolas d'Evovapor entre Bischofszell Nord et Hauptwil, le 1.12.2024, avec l'Ec 3/5 VHMThB. Les trains dans l'autre direction sont tractés par la Be 3/4 43 EV. Pres de Hauptwil. Die VHMThB-Ec 3/5 3 im vollen Einsatz für die Chlauszüge von Eurovapor zwischen Bischofszell Nord und Hauptwil am 1.12.2024. Aus betrieblichen Gründen werden die Züge in der Gegenrichtung mit dem EV-Be 3/4 43 gezogen. Vor Hauptwil.



Eisenbahn-Amateur  
1867 Ollon  
024 499 27 49  
<http://eisenbahn-amateur.ch/>

Medienart: Print  
Medientyp: Spezialmedien  
Auflage: 9'000  
Erscheinungsweise: monatlich

Seite:  
16,17,18,19,20,21,22,2  
3,24,25,26,27,28,29,3  
0,31,32,33  
Fläche: 55'968 mm²

Auftrag: 1084658  
Themen-Nr.: 862006  
Referenz: Print  
1f6a309f-bcb6-4e2b-b54a-add13f6722e8  
Ausschnitt Seite: 50/51



Die VPM-Sponsorenfahrt mit dem Pendel ABt 941 - RBDe 4/4" 241 - ABt 941 am 22.12.2024 führte auch auf die erst seit kurzem wieder elektrisch befahrbare Strecke Sumiswald-Wasen i. E. Foto: C. Mühleemann Lors de la course des Sponsors du VPM, le train compose de la RBDe 4/4" 241 et de l'ABt 941 a également parcouru la section Sumiswald-Wasen i.E. à nouveau alimentée en électricité.



Eisenbahn-Amateur  
1867 Ollon  
024 499 27 49  
<http://eisenbahn-amateur.ch/>

Medienart: Print  
Medientyp: Spezialmedien  
Auflage: 9'000  
Erscheinungsweise: monatlich

Seite:  
16,17,18,19,20,21,22,2  
3,24,25,26,27,28,29,3  
0,31,32,33  
Fläche: 55'968 mm²

Auftrag: 1084658  
Themen-Nr.: 862006  
Referenz: Print  
1f6a309f-bcb6-4e2b-b54a-add13f6722e8  
Ausschnitt Seite: 51/51



Die CLRA-Re 4/41 409 (Re 410 009) in Blau, aber noch unbeschriftet, auf Probefahrt von Lyss nach Zollikofen und zurück am 11.1.2025. Bei Schüpfen. Foto: C. Mühlemann  
Course d'essai Lyss-Zollikofen et retour de la Re 4/41 409 (Re 410 009) en livree bleue, mais encore sans inscriptions. Pres de Schüpfen, le 11.1.2025.

# Vorläufige Konkursanzeige Robert Walter Zingg, ausgeschlagene Erbschaft

Publikationsdaten: SHAB - 29.01.2025,  
KABBE - 29.01.2025  
Publizierende Stelle: Konkursamt Bern-  
Mittelland - Dienststelle Mittelland  
Meldungsnummer: KK01-  
0000045567

Schuldner  
Robert Walter Zingg  
Heimatort: Rapperswil BE  
Staatsbürger: Schweiz

Geburtsdatum: 10.12.1937  
Todesdatum: 29.05.2024  
Wohnhaft gewesen:  
3302 Moosseedorf  
Datum der Konkurseröffnung:  
15.01.2025  
Rechtliche Hinweise: Schuldner des  
Konkursiten können ihre Schulden  
nicht mehr durch Zahlung an den  
Konkursiten begleichen; sie riskieren,  
zweimal bezahlen zu müssen. Ferner

sind Personen, die  
Vermögensgegenstände des  
Konkursiten verwahren, unabhängig  
vom Rechtstitel der Verwahrung, bei  
Straffolge (Art. 324 Ziff. 5 StGB)  
verpflichtet, diese unverzüglich dem  
Konkursamt herauszugeben. Die  
Publikation betreffend Art, Verfahren,  
Eingabefrist usw. erfolgt später.  
Publikation nach Art. 222 SchKG.

# Kollokationsplan und Inventar Rudolf Haldimann, ausgeschlagene Erbschaft

Publikationsdaten: SHAB - 29.01.2025,  
KABBE - 29.01.2025  
Publizierende Stelle: Konkursamt Bern-  
Mittelland - Dienststelle Mittelland  
Meldungsnummer: KK04-  
0000046928

Schuldner  
Rudolf Haldimann  
Heimatort: Signau BE  
Staatsbürger: Schweiz  
Geburtsdatum: 22.04.1952

Todesdatum: 07.02.2024  
Wohnhaft gewesen:  
Bernstrasse 37  
3302 Moosseedorf  
Auflagefrist Kollokationsplan: 20 Tag(e)  
Ablauf der Frist: 18.02.2025  
Anfechtungsfrist Inventar: 10 Tag(e)  
Ablauf der Frist: 08.02.2025  
Rechtliche Hinweise: Ein Gläubiger, der  
den Kollokationsplan anfechten will,  
weil seine Forderung ganz oder  
teilweise abgewiesen oder nicht im

beanspruchten Rang zugelassen  
worden ist, muss innert 20 Tagen nach  
der öffentlichen Auflage des  
Kollokationsplanes beim angegebenen  
Gericht am Konkursort gegen die  
Masse klagen. Will er die Zulassung  
eines anderen Gläubigers oder dessen  
Rang bestreiten, so muss er die Klage  
gegen den Gläubiger richten.  
Publikation nach Art. 221 und 249-250  
SchKG.



## Februarkonzerte Zweisimmen

**28.01.2025**

In allen Musiksparten blühen Zweisimmens Kulturangebote: Nebst den Bereichen Jazz und Volksmusik präsentiert auch die Konzertvereinigung ihr klassisches Jahresprogramm der Kirchenkonzerte. Am Anfang stehen die Februarkonzerte Zweisimmen.

Das Konzept der Konzertvereinigung Zweisimmen basiert seit Jahren auf der Idee, während der Wintersportwochen für Einheimische und Gäste nebst allen sportlichen Aktivitäten und der Festivals der näheren Umgebung ein eigenständiges, attraktives Musikprogramm anzubieten.

Unter Musikern hat sich der Zweisimmer Februar längst herumgesprochen. Viele renommierte Künstler schätzen die Ambiance unserer schönen Kirche, die den perfekten Rahmen für ihre Auftritte bietet. Die bereits 17. Auflage unserer Konzertreihe beinhaltet wiederum eine Fülle herrlicher Begegnungen mit ausgezeichneten Musikerinnen und Musikern. Im Unterschied zu den internationalen Stars der Gstaader Festivals treten hier Ausführende der Berner Musikszene auf und versprechen ebenso viele hervorragende Hörerlebnisse.

Vier KonzerteDie vier Abendveranstaltungen finden jeweils am Freitag statt und bieten eine vielseitige Auswahl verschiedenster Kompositionsformen. Sie beginnen am 31. Januar.

Der erste Abend des «Trios 323» bietet zwei Klaviertrios: Joseph Haydn komponierte sein Werk 1795. Es wird als «Zigeunertrio» bezeichnet, weil er in seinem berühmten finalen Satz echte ungarische Tanzweisen verwendete. Das Trio Nr. 2 von Johannes Brahms wurde 1880 komponiert. Bei der Uraufführung in Frankfurt sass Brahms selbst am Klavier. Er veröffentlichte sein Werk lange Zeit nicht, weil er damit selber nicht zufrieden war.

Die Ausführenden sind alle drei als Musikpädagoginnen tätig: Die Pianistin Barbara Sandmeier unterrichtet an der Hochschule der Künste und dem Konservatorium in Bern, Mirjam Burkhalter ist Lehrerin für Violine an der Musikschule Moosseedorf und Marie-Anne Gerber unterrichtet an der Musikschule Jegenstorf Violoncello und Streicherensemble.

Das Konzert der folgenden Woche wird einen Liebesliederabend mit Werken von Brahms und Schumann bringen, ausgeführt von einem tollen Gesangsquartett und der vierhändigen Klavierbegleitung (Beatrice Ruchti, Astrid Pfarrer, Tino Brüttsch, René Perler, Alex Ruef und Marianne Graf). Die Ausführenden bilden zusammen das Lehrer:innen-Ensemble der Musikschule Gürbetal. Der Konzerttitel «Wenn so lind dein Auge mir» versetzt uns in die Welt der Volkslieder und Romanzen von Liebe, Leid und Sehnsucht. Die berühmten «Liebeslieder»-Walzer von Johannes Brahms op. 52 erfreuten sich schon immer grosser Beliebtheit. Hier werden zahlreiche Gemütsregungen in Musik umgesetzt. Ebenso bei den etwas weniger bekannten «Spanischen Liebesliedern», op. 138, von Robert Schumann. Ergänzt werden die Volkslieder mit Schumanns reizvollen «Bildern aus dem Osten», op. 66, für Klavier zu vier Händen, welche eine breite Palette an Klangmöglichkeiten bieten.

Die Konzertvereinigung hofft natürlich sehr, mit ihren Angeboten ein grosses Publikum ansprechen zu können. In den Lokalzeitungen werden die Konzerte in Inseraten regelmässig angekündigt, das dritte und vierte Konzert mit dem Pianisten Patrizio Mazzola und Kaspar Zehnders Quartett «mit vier» zudem ebenfalls in einer kurzen Vorschau. (Siehe Inserat)

**FEBRUARKONZERTE ZWEISIMMEN/KLAUS BURKHALTER**

Region

## Geschichte zum Anfassen aus Bern-Ost: So kam das Leben in die Region

Wann lebten die ersten Menschen in unserer Region? Lebten hier Höhlenbewohner? Oder kam das Leben erst später in diese Region. BERN-OST schaut weit in die Geschichte zurück und stösst auf Funde in Münsingen, Richigen oder Wichtrach.



Beim Bau der Entlastungsstrasse Münsingen stiess man auf Spuren aus vor-römischer Zeit. (Foto: zvg)

Der Archäologische Dienst des Kantons Bern hat ein neues Buch mit dem Titel «Kurze Urgeschichte der Schweiz» veröffentlicht. Es beschreibt die Geschichte der Menschen von den Höhlenbewohnern bis zur Römerzeit, illustriert mit vielen Bildern von archäologischen Funden. Das Buch erklärt verständlich, wann und wo die ersten Menschen in der Schweiz lebten, woher sie kamen und welche Einflüsse sie prägten. Auch die Region Bern-Ost kommt darin vor.

Als die Höhlenbewohner im Jura lebten, war die heutige Region Bern-Ost noch vereist, weshalb die ersten Funde von hier eher in die Bronzezeit (2200 v. Chr.) datiert werden. Der Kantonsarchäologe Adriano Boschetti hat über diese Zeit zwei Bücher herausgegeben, BERN-OST hat mit ihm gesprochen.

**BERN-OST:** Adriano Boschetti, können Sie etwas sagen, wann und wie sich das Leben in Region Bern-Ost entwickelt hat?

**Adriano Boschetti:** Es gibt keine lückenlose Geschichte, die wir erzählen können. In der Zeit um 15'000 v. Chr. haben sich die Gletscher zurückgezogen, die Vegetation hat eingesetzt, es kamen wieder Tiere und so kamen auch



Menschen. Sie zogen durchs Land und jagten. Eine derartige Fundstelle kennen wir aus Mooseedorf. Die Menschen waren nicht sesshaft und hatten nur wenig Ausrüstung, wie Felle, Knochen oder Feuersteine.

Wenn wir einen Zeitsprung ein paar Tausend Jahre weiter machen, hatte es Wald, die ersten Menschen liessen sich nieder und pflanzten Getreide an. Das war die Jungsteinzeit, etwa um 5000 v. Chr. Auch aus dieser Zeit haben wir in der Region nur wenige Funde. Zum Beispiel ein Steinbeil vom Murmösli bei Rüfenacht. Damit haben sie Bäume gefällt, um Häuser zu bauen. Sehr viel wissen wir aber nicht.

Wo lebten in der Bronzezeit, also ab 2200 v. Chr., Menschen in der Region?

2020 gruben wir eine Siedlung im Rohrmoos bei Richigen aus. Wir fanden dort Reste, die in Gruben im Boden lagen, etwa Keramikscherben. Wir kennen auch wenige Gräber aus der Zeit, solche mit Schmuck der reichsten Leute. Eines wurde vor vier Jahren an der Mühlackerstrasse 3 im Worboden entdeckt. Dort wurde in der späten Bronzezeit um 1400 v. Chr. eine Frau bestattet und Schmuck beigegeben.

Wo war die Region sonst noch besiedelt?

Wir wissen, dass zu dieser Zeit das Aare- und Worblental besiedelt waren und dass auch Landwirtschaft betrieben wurde. Anhand der vorhandenen Fundstellen gehen wir davon aus, dass es mehrere Siedlungen gab.

In der Eisenzeit ab 800 v. Chr. wohnten hier die Helvetier (Kelten) und besiedelten das Mittelland. Sie bauten Städte (wie auf der Engehalbinsel) oder lebten in Gutshöfen und bewirtschafteten das Land. Das Gräberfeld im Rain bei Münsingen stammt aus dieser Zeit.

Was weiss man darüber?

Wir denken, dass dort eine Gemeinschaft von 40 Leuten lebte, die ihre Toten begraben haben. Das waren vornehme Leute, Männern wurde Bewaffnung mit ins Grab gegeben, den Frauen Schmuck. Es gibt in der Umgebung noch weitere Gräber aus dieser Zeit (um 400 – 150 v. Chr.) einerseits um das Psychiatriezentrum in Münsingen oder in Wichtrach.

Was ist an diesem Grab aus Münsingen speziell?

Es ist das grösste Gräberfeld aus dieser Zeit in Mitteleuropa und das Besondere ist, sie haben um 400 v. Chr. angefangen zu bestatten haben das über 250 Jahre fortgesetzt. Wir fanden Grabbeigaben wie Schmuck, Ringe oder Fibeln (Gewandschliessen). Wir denken, dass ihre Nachfahren auch die römische Villa gebaut haben, deren Mosaik bei der USM in Münsingen ausgestellt ist.

Bei einer Grabung während des Baus der Entlastungsstrasse in Münsingen fanden wir auch Spuren aus der vor-römischen Zeit. Für uns war das neu, eindeutige Siedlungsreste aus dieser Zeit in Münsingen nachweisen zu können.

Wie ging es danach weiter mit dem Leben in der Region?

Dann kamen die Römer. Die sind zwar nicht eingewandert, aber man übernahm hier die römische Kultur. Die Sprache wurde angepasst, Häuserbau und Kleidung wurden übernommen. Man spricht von der Romanisierung etwa um 50 v. Chr.

Aus dieser Zeit gibt es einen Münzschatz auf dem Belpberg, der 40 v. Chr. vergraben wurde mit keltischen und römischen Münzen. Es gab Gutshöfe, dort wo heute die Kirchen von Wichtrach oder Münsingen stehen. Auch in



Kleinhöchstetten bei Rubigen, in Muri oder in Worb gab es solche Höfe, wo vornehme Familien mit Bediensteten lebten.

Welche Sprache wurde damals gesprochen?

Die Leute sprachen noch lange keltisch, wie es sich angehört hat, wissen wir nicht genau. Es gibt noch Bezeichnungen, die auf diese Zeit zurückgehen. Beispielsweise «Aare» oder «Worb» könnten aufs Keltische zurückgehen.

Die meisten Ortsnamen hingegen stammen aus dem Germanischen, das geht dann auf das Frühmittelalter zurück, ab etwa 550: Namen wie Bolligen, Häutligen, Vielbringen, Konolfingen oder Vechigen.

Sie selbst leben in Boll. Sieht man als Archäologe hinter jedem Hügel einen Grabhügel aus vergangenen Zeiten?

Wenn ich unterwegs bin, schaue ich schon mit anderen Augen. Aber ich sehe nicht hinter allem etwas. Es ist nicht so einfach zu beurteilen, ob ein Hügel natürlich ist oder ein Grabhügel war. Man muss sich den Untergrund anschauen und graben. Wir haben aber kein Interesse aus Neugierde Löcher zu bohren, sondern wir wollen das schützen. Es gibt genug Gründe, um zu graben, seien es Baustellen oder Seegrund, der erodiert.

Haben Sie in ihrem Wohnort auch schon etwas entdeckt?

Bei Vechigen liegt das Dachshölzli, dort hat ein Archäologie-Begeisterter römische Scherben in Wurzellochern entdeckt.

[i] «Kurze Urgeschichte der Schweiz» von Adriano Boschetti und Werner E. Stöckli und «Ausflug in die Vergangenheit» von Adriano Boschetti und Armand Baeriswyl

Autor:in

Rolf Blaser, [info@bern-ost.ch](mailto:info@bern-ost.ch)

Statistik

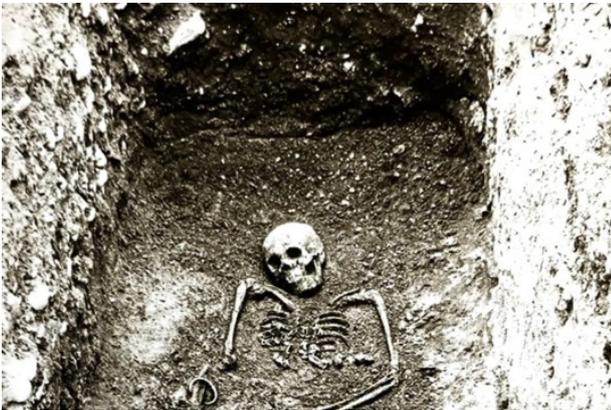
Erstellt: 26.01.2025

Geändert: 26.01.2025

ANHANG: Bildstrecke



Kantonsarchäologe Adriano Boschetti: «Im Murmösli bei Rufenacht fanden wir ein Steinbeil aus der Zeit um 5000 v. Chr.» (Foto: zvg)



Diese Frau wurde 300 v. Chr. in Münsingen beigesetzt. Ihre Fussringe sind gut erkennbar. (Foto: aus dem Buch "Kurze Urgeschichte der Schweiz")